

# Memmingen feiert 500 Jahre – Zwölf Artikel

## Ein Fest der Freiheit und des Miteinanders

FEIERN SIE MIT UNS!

mm

stadt der  
freiheits  
rechte

Jeder darf sein.



Programm

2025

Event- und Gedenkjahr

[stadt-der-freiheitsrechte.de](http://stadt-der-freiheitsrechte.de)

Einblick in  
die Geschichte

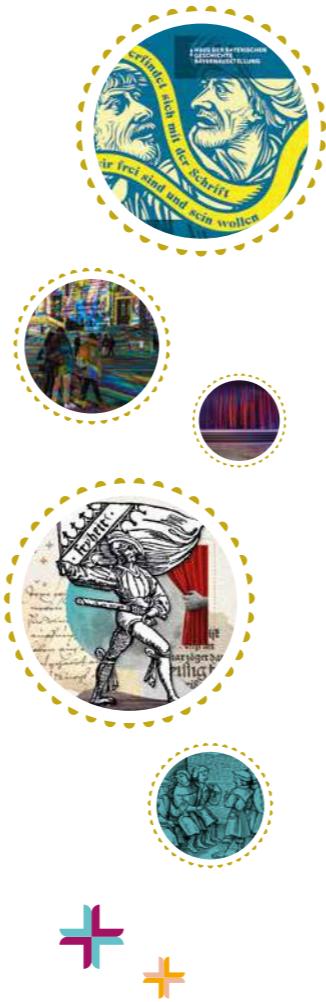
Vielseitige  
Veranstaltungen

Interaktive Ausstellungen  
& Installationen

Spannendes  
Führungsprogramm

# Inhalt

<b>Grußwort des Oberbürgermeisters Jan Rothenbacher</b>	SEITE	3
<b>Memmingen vor 500 Jahren</b>		4, 5
<b>Bayernausstellung „Projekt Freiheit – Memmingen 1525“</b>		6, 7
<b>Zeitreise 1525 – Kickoff des Gedenkjahres</b>		8, 9
<b>Historische Vorträge</b>		10
<b>Führungen</b>		11
<b>Die „Zwölf Artikel“ und die Schwarze Kunst</b>		12, 13
<b>Freiheit beginnt mit uns</b>		14, 15
<b>Vorträge, Lesungen und Podiumsdiskussionen</b>		16, 17
<b>Volksstück „Das Bauernparlament“</b>		18
<b>Theater</b>		19
<b>FREIluft, Gemeinschaft und Kulturzauber</b>		20, 21
<b>Ausstellungen</b>		22
<b>Kunstprojekte „Spuren des Bauernkriegs“</b>		23
<b>Interventionen im Stadtraum</b>		24
<b>Musik</b>		25, 26, 27
<b>„Memminger Freiheitspreis 1525“</b>		28
<b>Bisherige Preisträger und Schwabentag</b>		29
<b>Was passiert 2025 in der Region?</b>		30
<b>Programmkalender</b>		31, 32, 33
<b>Unterstützer und Förderer</b>		34
<b>Impressum</b>		34



## Feiern Sie mit uns!

### 500 JAHRE FREIHEITSRECHTE

Mehr Freiheit, mehr Mitbestimmung und mehr Gerechtigkeit – das forderten mutige Bauern im Jahr 1525 nach ihren gemeinsamen Beratungen in der Kramerzunft Memmingen.

Heute freuen wir uns, dass die Freiheitsrechte und die Demokratie stark sind. Und wir sprechen darüber, wie wir sie weiter stärken und gegen Angriffe verteidigen können. Wir erfahren, wie viel Mut es macht, wenn Menschen aufeinander zugehen.

In Memmingen sind viele Spuren aus der Zeit um 1525 zu finden. Alte Akten und Dokumente sowie historische Häuser und Kirchen erzählen viele Geschichten. Der kluge Schreiber und Prediger Sebastian Lotzer oder der mutige Lateinschulmeister Paul Höpp liefen einst durch unsere Straßen. Auf dem Marktplatz trafen sich Bürger, wie der Bäcker Hans Heltzlin, die sich gegen überhöhte Abgaben wehrten und nach Reformen riefen. Durch welches Tor wohl die Bauernvertreter aus dem Allgäu, aus Oberschwaben und vom Bodensee hereinschlüpfen, um sich hier miteinander auszutauschen?

Tauchen Sie ein in eine faszinierende Welt und erleben Sie unmittelbar, wo die Bauern und kleinen Leute 1525 gelebt und diskutiert haben. Gleichzeitig laden wir Sie ein, die Ereignisse aus einer gegenwärtigen Perspektive zu betrachten. Denn: auch heute streben Menschen nach mehr Freiheit, kämpfen Aktivist:innen für Gerechtigkeit und setzen sich Verbände für Teilhabe und Inklusion ein.

In vielen Veranstaltungen öffnen wir die Stadt. Mit der großen Bayernausstellung, der Verleihung des Memminger Freiheitspreises am vielfältigen Schwabentag, mit der Roadshow Uffrur!, einer großen Freiheitstafel, mit Konzerten, Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Theater, Kunst, besonderen Stadtführungen und Mitmach-Aktionen wird 2025 ein Jahr im Zeichen der Freiheit. In besonderer Weise überträgt damit Memmingen als „Stadt der Freiheitsrechte“ die damaligen Anliegen der



Bauern um Freiheit, Gerechtigkeit und Teilhabe in unsere moderne, pluralistische Gesellschaft.

Eingeläutet werden die Feierlichkeiten des Gedenkens „500 Jahre Zwölf Artikel“ am 7. und 8. März 2025. In bunten Farben leuchten dann die historischen Schauplätze in Memmingen, allen voran die Kramerzunft, an deren Fassade eine aufwendige Video- und Soundinstallation zu erleben sein wird.

Feiern Sie mit uns 500 Jahre Zwölf Artikel und erleben Sie in Memmingen ein Fest der Freiheit und des Miteinanders!

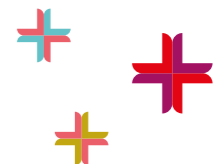
Ihr Jan Rothenbacher

Oberbürgermeister der Stadt Memmingen

### VERANSTALTUNGS-KATEGORIEN

In dem Ihnen vorliegenden Magazin finden Sie Symbole zu den verschiedenen Veranstaltungsbereichen, die Ihnen die Auswahl erleichtern sollen.

 Musik	 Wissen	 Austausch	 Bühne
 Familie	 Feste	 Ausstellungen	 Kino





# Für Freiheit, Gerechtigkeit und Teilhabe – Memmingen vor 500 Jahren



Szene aus der Graphic Novel „1525 - Der Aufstand“ von Giulio Camagni (2024)

Giulio Camagni aus: 1525 - Der Aufstand, 2024, Graphic Novel

An vielen Stellen des Heiligen Römischen Reiches beehrten Bauern ab dem Sommer 1524 auf, da sie sich von ihren Herrschaften ungerecht oder willkürlich behandelt fühlten. Der so genannte „gemeine Mann“ forderte eine Aufhebung der Leibeigenschaft, angemessene Nutzungsrechte an Wald und Gewässern, gerechte Abgaben, einen Schutz gemeindlichen Besitzes, aber auch „evangelisch“ predigende Pfarrer und im Gottesdienst das Abendmahl in Brot und Wein.

## Was war los in und um Memmingen?

Auch im Einflussbereich der Reichsstadt Memmingen wurden mehr Freiheit, Gerechtigkeit und Teilhabe gefordert und Ungerechtigkeiten und Missstände beklagt – bei den Bauern auf dem Land, aber auch unter den Bürgern in der Stadt.

Viele Bürger und Bauern waren dabei von den Gedanken des Predigers Christoph Schappeler begeistert, der in der Martinskirche – wie Martin Luther in Wittenberg – die Heilige Schrift als eine Botschaft der Freiheit interpretierte. Ein Lateinschulmeister namens Paul Höpp wurde in diesen Wochen zu einem der Wortführer in der Bürgerschaft und ein Memminger Bürger namens Sebastian Lotzer zum Schreiber der Bauern.

## Sebastian Lotzer als Schreiber und Laienprediger

Er sah im Evangelium Legitimation und Beschränkung obrigkeitlicher Macht und leitete aus dem Göttlichen Wort einen Anspruch aller Menschen her, „frei zu sein und sein zu wollen“. In den ersten Märztagen des Jahres 1525 fasste er die wichtigsten bäuerlichen Beschwerden zu „Zwölf Artikeln“, also zwölf Forderungen, zusammen. Dank des modernen Buchdruckes wurden sie in einer geschätzten Gesamtauflage von 25.000 Exemplaren verbreitet.

## Oberschwäbische Bauernversammlung in Memmingen

Kann es da ein Zufall sein, dass Vertreter von Bauern aus dem Allgäu, vom Bodensee und aus dem Gebiet zwischen Biberach und Ulm im März 1525 die Reichsstadt Memmingen zum Versammlungsort wählten? Wie wir heute wissen: Nein. Auf der Grundlage der Zwölf Artikel verschworen sich die Bauernvertreter am 7. März im Haus der Memminger Kramerzunft zu einer „Christlichen Vereinigung“.

Gemeinsam wollten sie mit ihren adeligen, klösterlichen und bürgerlichen Herrschaften verhandeln. Sie bekannten sich zur Wahrung des Landfriedens, versprachen sich gegenseitig Beistand und wählten Obristen und Räte zu ihren Anführern.

## Die Kämpfe und Unruhen 1525

Während sich die Reichsstadt Memmingen gesprächsbereit zeigte und ihre eigenen Bauern von einer Beteiligung am Aufstand abhalten konnte, scheiterten andernorts alle Verhandlungen. Hilflos musste der Memminger Rat schließlich zusehen, wie Klöster und Schlösser geplündert wurden.

Schließlich sahen sich die Adeligen und Reichsstädte gezwungen, den Schwäbischen Bund um Hilfe zu rufen. Seine Truppen schlugen den Bauernaufstand blutig nieder. Tausende Menschen verloren dabei ihr Leben. In Memmingen wurden fünf Bürger, darunter der Lateinschulmeister Höpp, auf dem Marktplatz hingerichtet.



Ratsprotokoll 1524 / 1525

## Langfristige Auswirkungen des Aufruhrs

Obwohl es nach 1525 weder in weiten Teilen des Reiches noch im Raum Memmingen zu grundlegenden Veränderungen des Herrschaftssystems kam, war das „Projekt Freiheit“ nicht vergeblich. So mancher Streit wurde fortan einvernehmlich geregelt und dadurch ein weiterer Aufstand verhindert.

Handlung Artikel vnd Instruction, so fügenden worden sein vonn allen Potentz vnd hauffen der Bauern, so sich bejamen verpflichtet haben. M. D. XXXV.



©Elisabeth Hittler, LisaDesign, ©Stadtarchiv Memmingen

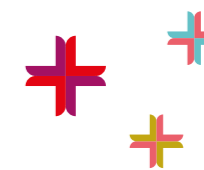
Titelseite der Bundesordnung der oberschwäbischen Bauern in der Bayerischen Staatsbibliothek

DANK DES MODERNEN BUCHDRUCKES WURDEN DIE ZWÖLF ARTIKEL ZU EINEM BESTSELLER MIT EINER GESCHÄTZTEN GESAMTAUFLAGE VON 25.000 EXEMPLAREN.

Einblick in die wertvollen Schätze des Stadtarchivs Memmingen



Ausgabe der Zwölf Artikel von 1525 im Stadtarchiv Memmingen



## »» „Einblicke ins Stadtarchiv“

Das Stadtarchiv Memmingen bewahrt nicht nur die Zwölf Artikel der Bauern und die Bundesordnung der Christlichen Vereinigung, sondern weitere spannende Quellen, aus welchen sich einige Ursachen für den Aufstand und die vermittelnde Rolle der Reichsstadt herauslesen lassen.

Di., 01.04., 19 Uhr und Mo., 19.05., 19 Uhr  
Anmeldung unter: [stadtarchiv@memmingen.de](mailto:stadtarchiv@memmingen.de) oder 08331 / 850143



# BAYERN- AUSSTELLUNG 2025

Darum erfindet sich mit der Schrift  
dass wir frei sind und sein wollen

## PROJEKT FREIHEIT – MEMMINGEN 1525

### März 1525 – die Bauern begehren auf

Memmingen im Blickpunkt der Geschichte: Die Abgesandten der aufbegehrenden oberschwäbischen Bauern versammeln sich in der Kramerzunftstube, beraten ihr weiteres Vorgehen und schließen sich zu einer „Christlichen Vereinigung“ zusammen. Unmittelbar nach dem Treffen tritt mit den „Zwölf Artikeln“ die wichtigste Schrift des Bauernkriegs ihren Siegeszug an – eine der frühesten Forderungen nach Freiheitsrechten in Europa!

Aus Anlass des 500. Gedenkens veranstalten das Haus der Bayerischen Geschichte und die Stadt Memmingen die **Bayernausstellung „Projekt Freiheit – Memmingen 1525“**, in der die Geschichte rund um die „Zwölf Artikel“ anhand von Ausstellungsstücken, spannenden Inszenierungen, Medien- und Hands-On-Stationen beleuchtet wird.

#### Ein Zeitreisender berichtet

Tauchen Sie ein in die uns heute fremd anmutende Welt des frühen 16. Jahrhunderts: Wie lebten die Bauern auf dem Land? Was waren ihre Sorgen und Nöte? Warum bekehrten sie schließlich auf? Und wieso wurde ausgerechnet Memmingen zum Ort der Bauernversammlung? Darüber wird unter anderem ein Zeitreisender Auskunft geben, der anlässlich des 500. Gedenkjahrs nach Memmingen zurückkehrt.

#### Die „Zwölf Artikel“ im Original

Natürlich stehen die „Zwölf Artikel“ im Fokus der Ausstellung, denn die darin formulierten Forderungen hatten es in sich: Die Bauern verlangten unter anderem nichts weniger als „dass wir frei sind und sein wollen“. Für die damalige Zeit ein unerhörter Vorgang! Und doch wurden sie zu einer Art ‚Bestseller‘ mit einer riesigen Auflage. Dieses zentrale Objekt der europäischen Freiheitsgeschichte können Sie in der Bayernausstellung erleben.

#### Ein Blick auf die Schlachtfelder

Nicht zuletzt durch die „Zwölf Artikel“ war die Obrigkeit herausgefordert, schon bald brach der Bauernkrieg auch in der Region Allgäu/Oberschwaben aus. Am Ende sollte das grausame Gemetzel etwa 70.000 Menschenleben fordern. Wie standen sich die Kriegsparteien auf den Schlachtfeldern gegenüber? Und wie erlebten die Menschen den Kriegsalltag? In der Ausstellung berichtet dazu etwa die Priorin des Klosters Mailingen.

#### Was bleibt und wie erinnern wir?

Schnell wurde der Aufstand von der Obrigkeit niedergeschlagen. Doch wie ging es weiter? Was blieb von den bäuerlichen Forderungen nach Freiheit? Wie erinnern wir uns an die Ereignisse von damals? Wie gehen wir heute mit dem Thema Freiheit um? Und wie würde Ihr persönlicher „Freiheitsartikel 2025“ aussehen? In der Ausstellung können Sie ihn an einer interaktiven Medienstation verfassen.

#### Zwei Ausstellungsorte in Memmingen

Die Bayernausstellung ist vom 16. März bis 19. Oktober im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Memmingen zu sehen. Und auch die ehemalige Zunftstube des Kramerzunftshauses am Weinmarkt wird zum Ausstellungsort: In einem multimedialen Hörerlebnis berichtet eine sprechende Holzdecke von ihren aufregenden Erlebnissen vor 500 Jahren.

#### Der Eintritt ist frei!

Ein Blick in die Ausstellung: Die Abteilung „In der Stadt“



Veranstalter:

HAUS DER BAYERISCHEN  
GESCHICHTE



gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Ein Blick in die Ausstellung: Die Abteilung „Auf dem Land“

© buero puer – Szenografie & Medialdesign

### INFORMATIONEN FÜR IHREN BESUCH

#### Wann

16. März bis 19. Oktober 2025  
dienstags bis sonntags, 9 – 17 Uhr  
(montags geschlossen)  
Eintritt: frei

#### Wo

HAUPTAUSSTELLUNG  
Dietrich-Bonhoeffer-Haus,  
Buxacher Str. 2,  
87700 Memmingen

#### AUTHENTISCHER ORT

Kramerzunftstube  
im Kramerzunftthaus,  
Am Weinmarkt 15,  
87700 Memmingen

Eintritt  
frei!



### FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSTELLUNG

#### Regelmäßige Führungen

Donnerstags: 14 Uhr  
Samstags: 11 Uhr

#### Individuelle Gruppenführungen

#### Schülerführungen mit museumspädagogischer Nachbereitung

MODUL 1: „Frei Sein!“ für Kinder  
der 3. – 6. Klasse

MODUL 2: „Protest“ für Jugendliche  
der 7. – 9. Klasse

#### BUCHBAR UNTER

Tourist Information Memmingen  
stadtfoehrungen@memmingen.de  
Telefon: +49 8331 850 173  
oder +49 8331 850 175

#### MITMACHANGEBOTE

OFFENE DRUCKWERKSTATT  
Die Allgäuer Druckwerkstatt lädt zu einem Mitmach-Programm im Dietrich-Bonhoeffer-Haus ein.  
Samstags: 22.03., 12.04., 17.05.,  
14.06., 19.07., 23.08., 20.09., 18.10.,  
jeweils von 10 – 12 und 14 – 16 Uhr

Sämtliche Informationen zu Führungen durch die Bayernausstellung und die Stadt Memmingen sowie das Angebot für Schulklassen finden Sie auch unter:  
[www.stadt-der-freiheitsrechte.de/erleben/stadtfoehrungen.html](http://www.stadt-der-freiheitsrechte.de/erleben/stadtfoehrungen.html)



### ANREISE

#### Mit der Bahn zum Bahnhof Memmingen

Von München, Augsburg, Oberstdorf, Lindau und Ulm stündlich mit Regionalzügen sowie regelmäßig mit Fernzügen von München und Zürich. Fußweg Bahnhof – Dietrich-Bonhoeffer-Haus: ca. 15 Gehminuten.

#### Mit dem Bus zum Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Haltestelle Schweizerberg, von dort ca. 3 Gehminuten. Kramerzunftthaus: Haltestelle Weinmarkt.

#### Parkmöglichkeiten

Tiefgarage Stadthalle,  
Königsgraben 22,  
87700 Memmingen

#### Barrierefreiheit

Der Ausstellungsraum im Dietrich-Bonhoeffer-Haus ist ebenerdig barrierefrei zugänglich. Aufgrund baulicher Gegebenheiten ist der Ausstellungsraum in der Kramerzunftstube am Weinmarkt jedoch nicht barrierefrei.



Weitere Informationen zu Anreise und Parkmöglichkeiten finden Sie auch unter:



# Zeitreise 1525

KICKOFF DES GEDENKJAHRES  
„500 JAHRE – ZWÖLF ARTIKEL“

## Wann und Wo:

**07. & 08. März 2025,**  
jeweils ab 19 Uhr,  
Memminger Altstadt

In den Abendstunden am Freitag, 7. und Samstag, 8. März 2025, lädt die Stadt Memmingen Besucher:innen dazu ein, bei einer großen öffentlichen Veranstaltung an verschiedenen historischen Orten eine Zeitreise in die Geschehnisse des Jahres 1525 anzutreten. Das Programm besteht aus multimediale- n Sound- und Lichtshows, künstlerischen Inszenierungen, Musik und unkonventionellen Mitmach-Angeboten auf einem Rundweg durch die Memminger Altstadt. Das Zeitreise-Event richtet sich an alle interessierten Besucher:innen, die in die Freiheits-Thematik ein-tauchen, Orte und Akteure ken-nenlernen und einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen und Themen des Freiheitsjahres erhalten möchten.

Lange Einkaufsnacht am 07. März



## DIE VERANSTALTUNGEN IM DETAIL

**Die Bauern, die Kramerzunft und die „Zwölf Artikel“**

**Audiovisuelle Show mit Videomapping an der Fassade der Kramerzunft**

### Wo:

Fassade der Kramerzunft am Rosßmarkt, alle 30 Minuten

An der Fassade der Kramerzunft wird eine audiovisuelle Projektions-show im „Mapping“-Verfahren die Geschichte der Zwölf Artikel, der Freiheitsbewegung und der damit verbundenen Bauernkriege im Jahr 1525 erzählen.

**LUCIDA UTOPIA – Die Zukunft leuchtet!**

**Eine Lichtgeschichten-Lounge von eineARTHaus e. V.**

### Wo:

Antonierhaus, Martin-Luther-Platz 1

„Wenn du dir etwas wünschen darfst ... wie stellst du dir die Zukunft vor?“ Diese Frage hat das Künstlerkollektiv Demmer Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus verschiedenen Kulturen gestellt. Ihre Antworten inspirierten das Kollektiv zu den Lichtkunstwerken der Installation: eine Kugel, eine Halbkugel und Porträts, die Wünsche und Utopien vereinen.

**In mein Herz**

**Multimediale Live-Performance mit Licht und Musik**

### Wo:

Kirche St. Martin, alle 30 Minuten

Die multimediale Performance verspricht ein atemberaubendes audiovisuelles Erlebnis im Kirchenschiff der denkmalgeschützten Stadtpfarrkirche Sankt Martin zu werden. An beiden Abenden der Zeitreise werden die Lichtkünstler des Atelier mbeam aus München zusammen mit Musiker:innen aus dem Kreis der Kirchenmusik St. Martin die Martinskirche in einen von Licht, Nebel und Klang durchfluteten Raum verwandeln.

**Das warme Herz**

**Get-together auf dem Martin-Luther-Platz**

### Wo:

Martin-Luther-Platz (ab 18 Uhr)

Zentral gelegen auf dem Martin-Luther-Platz befindet sich an beiden Abenden das „Get-together“ der Zeitreise: Feuerschalen, Sitzgelegenheiten, Ofen-Dinnete und Getränke laden zum Stärken und Aufwärmen ein. Für Kinder ist das Stockbrot mit Aufstrich kostenfrei! Ein Infostand zu den weiteren Veranstaltungen, Aktionen und wichtigen Feierlichkeiten des Gedenkjahres rundet das Angebot ab.

**Menschen 1525 in und um Memmingen**

Auf lebensgroßen Figuren an verschiedenen Stellen der Altstadt präsentiert der Historische Verein Memmingen e. V. kurze Biografien von Menschen, die 1525 in Memmingen gelebt haben: Frauen und Männer, leibeigene Bauern, Geistliche und Bürger der Stadt. Die erarbeiteten Kurzbiografien basieren auf Literatur und Quellen im Stadtarchiv Memmingen sowie anderen Archiven und Bibliotheken. Nach der Eröffnung tauchen die Figuren an verschiedenen Orten im Stadtbild auf.

**500 Jahre Bauernkrieg**

**Lieder und Texte der Revolution**

### Wo:

**07. März 2025,**  
Weber am Bach, Untere Bachgasse 2

Am 7. März gibt Michael Zachcial von der Folk-Gruppe „Die Grenz-gänger“ Einblick in revolutionäres (Volks-)Liedgut. Gespielt werden Lieder und Texte aus dem Bauernkrieg von 1524/25. Er erzählt deren Geschichte und zieht Parallelen bis in die heutige Klimakrise. Da treffen z. B. Songs von Brecht auf Passagen der Reden Thomas Müntzers oder Auszüge aus den Memminger Zwölf Artikeln. Damit gibt der Musiker einen Ausblick auf das Konzert des gesamten Ensembles am 18. Juli. Mitgesungen werden darf auch.

**Neue Blicke**

**Video- und Soundinstallation von Lukas Rehm**

### Wo:

Kinderlehrkirche, Martin-Luther-Platz

„Neue Blicke“ von Lukas Rehm befasst sich mit dem Thema Freiheit und gibt unterrepräsentierten Gruppen in der Gesellschaft eine Stimme. Rehm hat diesen Menschen die Frage „Was bedeutet Dir Freiheit?“ gestellt und die Antworten in seiner Installation verarbeitet. Während der Zeitreise wird dieses Projekt mit einer zweitägigen Vorführung in der Kinderlehrkirche uraufgeführt und zieht dann in das Schaufenster des ehemaligen UNION-Kinos um.

**Was gäb' ich für die Freiheit?**

**Lieder, Geschichten, Stimmen und Überraschungen aus der Litfasssäule und Get-Together.**

### Wo:

Weinmarkt

Das Landestheater Schwaben präsentiert sich an beiden Abenden mit einer besonderen Aktion auf dem Weinmarkt: Eine Litfasssäule, deren „Insassen“ kurze Geschichten, Stücke und Lieder aus der Zeit des Mittelalters oder zum Thema „Freiheit“ dem Publikum präsentieren. Die gastronomischen Betriebe am Weinmarkt laden zum Verweilen ein.

**Bauernleben, Bauernleid**

**Geschichten und Lieder aus dem Bauernstand**

### Wo:

**08. März 2025,**  
Weber am Bach, Untere Bachgasse 2

Am 8. März stellt der „oberschwäbische Barde“ Bernhard „Barny“ Bitterwolf Geschichten und Lieder aus dem Bauernstand vor und bettet die Texte in den historischen Hintergrund ein. Er bringt einige alte Instrumente mit, die in Oberschwaben gespielt wurden. Besucher:innen erwartet ein Abend zum Nachdenken, Schmunzeln und Mitsingen!

**Jemand seyn**

**Mittelalterlicher Fotoshoot im Lotzerhaus**

### Wo:

Friseursalon Sechtenbeck, Herrenstraße 7

In Kooperation mit dem Friseursalon Sechtenbeck bietet das Landestheater Schwaben an beiden Abenden der Zeitreise Besucher:innen die Möglichkeit, sich im ehemaligen Wohnhaus Sebastian Lotzers mithilfe von Requisiten aus dem Fundus des Theaters in Bewohner:innen des spätmittelalterlichen Memmingen zu verwandeln.



# Historische Vorträge



**Christoph Schappeler –  
Geistreicher Theologe  
und begeisterter  
Prediger der Reformation**

Vortrag von  
Dr. Rudolf Gamper

**Wann & wo:**

**21.02.2025**, 19.30 Uhr,  
Antonierhaus Memmingen

**Veranstalter:**  
Historischer Verein  
Memmingen e.V.

**Eintritt:** frei

Bibliothekar Rudolf Gamper beschäftigte sich innovativ mit Leben und Werk Christoph Schappeler, der von 1513 bis 1525 in Sankt Martin wirkte. Neue Blickwinkel auf dessen Theologie und auf den Bauernaufstand fordern nun eine Korrektur beliebter Narrative. Unbestritten bleibt Schappeler's tragende Rolle im Memminger Reformationsgeschehen.

**Mitten im Sturm –  
Die Rolle der Reichsstadt  
Memmingen während  
des Bauernkriegs in  
Oberschwaben**

Vortrag von  
Dr. Peer Frieß

**Wann & wo:**

**06.03.2025**, 20 Uhr,  
Maximilian-Kolbe-Haus  
Memmingen

**Veranstalter:**  
Historischer Verein  
Memmingen e. V.

**Eintritt:** frei

„Mitten im Sturm“ umschreibt der Historiker Peer Frieß die Rolle der Reichsstadt Memmingen, die sie in den aufregenden Monaten des Bauernkrieges in Oberschwaben einnahm. Offen gegenüber den Beschwerden von Bauern und Bürgern, wurde sie zum Ort der Zwölf Artikel und der Christlichen Vereinigung. Frieß verfolgt die Ereignisse aus der Perspektive des damaligen Stadtschreibers.

**Reichsstädte im  
Bauernkrieg –  
Exemplarische Konflikte  
und Konstellationen**

Vortrag von  
Prof. Dr. Thomas Kaufmann  
Universität Göttingen

**Wann & wo:**

**14.05.2025**, 19.30 Uhr,  
Maximilian-Kolbe-Haus  
Memmingen

**Veranstalter:**  
Evangelisches  
Erwachsenenbildungs-  
werk Memmingen e. V.

**Eintritt:** frei

Der Bauernkrieg bildet neben der Reformation die Schwelle zur Neuzeit. Aber seine Protagonisten können ihre teilweise modern klingenden Forderungen nicht durchsetzen. Die Erhebung der Bauern wird blutig niedergeschlagen. Der Kirchenhistoriker Kaufmann blickt auf die besondere Rolle der Reichsstädte in der neuartigen Situation 1525.

**Der Bauernkrieg –  
Geschichte einer  
wilden Handlung**

Vortrag von  
Prof. Dr. Gerd Schwerhoff  
Universität Dresden

**Wann & wo:**

**28.05.2025**, 19.30 Uhr,  
Maximilian-Kolbe-Haus  
Memmingen

**Veranstalter:**  
Historischer Verein  
Memmingen e. V.

**Eintritt:** frei

Die Geschichte der größten Erhebung, die Europa bis zur Französischen Revolution erlebt hat, ist das Thema von Historiker Gerd Schwerhoff. Mit neu gesichteten Quellen zeichnet er ein Gesamtbild dieser „wilden Handlung“, die fast den ganzen Süden des Reiches erfasste und gnadenlos niedergeschlagen wurde. Mit weitreichenden Deutungen erscheinen manche Ereignisse in ganz anderem Licht.

**Zur rechtlichen Bedeutung  
der „Zwölf Artikel“**

Vortrag von  
Prof. Dr. David  
von Mayenburg  
Universität Frankfurt

**Wann & wo:**

**29.09.2025**, 19.30 Uhr,  
Antonierhaus Memmingen

**Veranstalter:**  
Evangelisches  
Erwachsenenbildungs-  
werk Memmingen e. V.

**Eintritt:** frei

Mit seiner rechtshistorischen Sicht legt David von Mayenburg neue Aspekte zur Geschichte des Bauernkrieges und ihrer möglichen Interpretation als Revolution offen. Wie nahmen die Bauern das Recht, wie nahm das Recht die Bauern wahr? Welche Chancen und Risiken barg der Weg des Rechts für eine dauerhafte Konfliktlösung?

**Glauben, der frei macht?  
Freiheitsvorstellungen  
zur Zeit der Zwölf Artikel  
und heute**

Vortrag und Diskussion  
von Prof. Dr. Britta Kägler  
und Prof. Dr. Reiner Anselm  
Universitäten  
Passau / München

**Wann & wo:**

**14.10.2025**, 19.30 Uhr,  
Antonierhaus Memmingen

**Veranstalter:**  
Katholische Akademie  
Bayern und Ev.-luth.  
Landeskirche Bayern

**Eintritt:** frei

Was bedeutet Freiheit? Wie wurde sie vor 500 Jahren konfessionell verstanden und wie definieren wir sie heute? Landeshistorikerin Britta Kägler und Theologe Reiner Anselm erläutern und diskutieren die Beziehung von Glaube und Freiheit und die Freiheitsvorstellungen von 1525 aus katholischer und protestantischer Perspektive. Sie setzen heutige Freiheitskonzepte in einen Dialog mit den historischen Vorstellungen.

# Führungen – drinnen und draußen

## MEMMINGEN ANDERS ENTDECKEN

Historisches Ambiente und spannende Schauplätze: mit unseren Stadt- und Themenführungen blicken Sie hinter die Kulissen und lernen Memmings reiche Kultur und Geschichte kennen. Unser sachkundiges Führungspersonal hat die schönsten Geschichten und Begebenheiten rund um das Gedenkjahr und die Freiheitsgeschichte ausgewählt und begleitet Sie persönlich auf Ihrer Zeitreise.



Spannende  
Histotainmentführung  
„Die Magd und die Zwölf  
Artikel“ im Stadtwald

**Stadtführung**

**Freiheit erleben**

**Dauer:** 1 Stunde

**Kosten:** 7 € pro Person,  
Kinder bis 10 Jahre frei

**Wann & wo:**

Von Anfang Mai bis Ende  
Oktober, Mo – Do um  
11 Uhr, Samstag um  
14 Uhr, Treffpunkt Tourist  
Info Memmingen,  
Marktplatz 3

Entdecke die Schönheit und historische Bedeutung der Memminger Altstadt. Ein spannender Rundgang durch charmante Gassen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und den geschichtsträchtigen Schauplätzen der Ereignisse aus dem Jahr 1525. Für Gäste und Einheimische ein wahres Erlebnis!

**Stadtwaldführung**

**„Die Magd und  
die Zwölf Artikel“**

**Dauer:** 1,5 Stunden

**Kosten:** 18 € Erw.,  
9 € (7–14 Jahre)  
inkl. kleines Getränk,  
Altersempfehlung  
ab 12 Jahre

**Wann & wo:**

Sa., 24.05., Fr., 27.06.,  
Fr., 11.07., So., 31.08.,  
So., 28.09.2025,  
jeweils um 15 Uhr,  
Treffpunkt Stadtwald  
Memmingen (Ortsteil  
Dickenreishausen,  
Parkplatz „Trimm-Pfad“)

Begleitet die Magd von Sebastian Lotzer zu den aufständischen Bauern in den Stadtwald von Memmingen. Was war der Auftrag der Magd? Welche Rolle spielte eine Weltkarte? Warum kam es zum Streit? Taucht ein in eine fesselnde Histotainment-Führung mit Theater-szenen und lasst euch von der Geschichte dieser Region begeistern.

**Taschenlampenführung**

**Auf dem „12-Artikel-Weg“  
im Stadtmuseum**

Gruppenführungen gerne  
auf Anfrage unter  
auf Anfrage unter  
Tel. 08331 / 850-134 oder  
per E-Mail:  
stadtmuseum  
@memmingen.de

**Wann & wo:**

Am „Langen Museums-  
Mittwoch“ 07.05.,  
04.06., 02.07., 06.08.,  
03.09., 01.10., 05.11.,  
03.12.2025, jeweils um  
19 Uhr, im Stadtmuseum  
Memmingen, Zangmeis-  
terstraße 8

Das Licht der Taschenlampe entführt Sie ins Jahr 1525! Zusammen mit einer historisch gewandeten Magd erkunden Sie auf dem „12-Artikel-Weg“ im Stadtmuseum Memmingen Ursachen des Bauernkriegs wie Wirtschaftskrise, Klimakrise, Sinnkrise und Medienrevolution. Wie lebten die Menschen in Memmingen im Umbruch? Historische Artefakte, einzigartige Objekte und Dokumente lassen die Beweggründe für die Konflikte jener Zeit wortwörtlich aufleuchten.



Memminger  
Altstadt Rundgang  
„Freiheit erleben“



Mit der  
Taschenlampe den  
12-Artikel-Weg  
entdecken



# Die „Zwölf Artikel“ und die Schwarze Kunst



## WARUM DER BUCHDRUCK DAMALS SO WICHTIG WAR

Ohne Buchdruck wäre der Aufstand der „Kleinen Leute“ 1525 nicht so erfolgreich gewesen. Denn die **rasend schnelle und vielfache Verbreitung der „Zwölf Artikel“** war die Grundlage, um die damaligen Ideen und Forderungen für jeden zugänglich zu machen. Das machte die Schrift so bekannt.

Nach der Beschlussfassung im März 1525 in Memmingen wurden die Forderungen der Aufständischen zunächst in Augsburg gedruckt und veröffentlicht. Dann erschienen die Memminger Artikel in Druckereien vieler weiterer Städte im ganzen Deutschen Reich.

**Der Buchdruck, auch die Schwarze Kunst genannt, war gerade erst erfunden worden:** Johannes Gutenberg konstruierte in Mainz um 1450 aus einer Weinpresse mit Spindel die erste Druckpresse. Er kombinierte sie mit beweglichen Bleiletttern, die immer wieder neu zu Wörtern und Texten zusammengesetzt werden konnten.

Jetzt war es nicht nur möglich, **Informationen als Schriftstücke unabhängig von Raum und Zeit** weiterzugeben, sondern diese auch in schneller Geschwindigkeit und mit geringen Kosten herzustellen. Der Buchdruck war gegenüber den vormaligen unflexiblen, aufwändigen und teuren Handschriften eine Revolution!

Der Buchdruck setzte auch in Gang, dass viele Menschen **Zugang zu Bildung** bekamen. Sie lernten lesen und erfuhren Neuigkeiten und Wissen aus fremden Gegenden.

So 1525 in Süddeutschland: Was die Bauernschaft in Memmingen besprochen hatte, war dank des Buchdrucks in Nah und Fern zu lesen. Die Menschen konnten an vielen Orten mitreden und sich eine Meinung bilden.



Mit dem Buchdruck begann das Zeitalter der Massenkommunikation. Auch die „Zwölf Artikel“ wurden oft und viel verbreitet.



**Im Begleitprogramm der großen Bayernausstellung im Dietrich-Bonhoeffer-Haus wird die Allgäuer Druckwerkstatt zu Gast sein.** Wir haben mit Inhaber Rainer Stec und Druckermeister Pius Haug gesprochen und Spannendes über ihre Mit-Mach-Werkstatt und die Geschichte erfahren.

## Herr Stec, was erwartet denn die Besucher:innen bei der Druckwerkstatt im Bonhoeffer-Haus?

Rainer Stec (RS): Viel Schönes zum Selbermachen. Wir bringen eine Druckerpresse, Farbe, Papier und Blei- / Holzlettern mit. Damit können die Besuchenden selbst vor Ort kleine Druckprodukte herstellen.

## Ist das Drucken für jeden geeignet oder braucht man Vorwissen?

RS: Nein, jede:r ist willkommen. Wir sind häufig mit unserer mobilen Druckwerkstatt bei Veranstaltungen unterwegs. Es ist immer eine besondere Freude, gerade die Kinderaugen leuchten zu sehen, wenn aus den zusammengesetzten Lettern, Farbe und Papier ganz handfeste und schöne Drucke entstehen.

## Was ist das Faszinierende am Buchdruck?

RS: Zum einen die sehr beständige und robuste Technik, die über Jahrhunderte gleichgeblieben ist und immer noch funktioniert. Zum anderen die unendlich vielfältigen Ergebnisse, die schön sind zum Anfassen und Anschauen. Und natürlich die vielen spannenden Geschichten, die hinter jeder einzelnen Maschine und jedem Gerät stecken.

## Herr Haug, Sie sind gelernter Druckermeister. Wie schätzen Sie aus Sicht der Druckerzunft das Geschehen 1525 ein?

Pius Haug (PH): Das war eine Meisterleistung! Für die damaligen Verhältnisse müssen die Drucker in Windeseile und mit hohem Fleiß Tag und Nacht gearbeitet haben. Allein um die notwendige Menge an Papier und Farben herzubekommen. Die Druckerschwärze wurde aus Ruß angefertigt. Dann mussten die Texte sehr sorgfältig und schnell gesetzt werden.

## Was glauben Sie, wie ging die Verbreitung der „Bauernartikel“ vor sich?

(PH): Jemand muss mit einem Musterexemplar in die Städte gegangen sein, die Druckereien hatten. Nicht alle Städte hatten welche. Dort mussten die Verleger und Drucker entscheiden, ob sie eine solche Schrift veröffentlichen wollen. Wenn einer sagte, ja, ich bin für diese Sache, dann hat er das gedruckt. Wenn nicht so viele mitgemacht hätten, wäre die Wirkung verpufft.



Mit Holz- und Bleiletttern sowie einer mechanischen Druckpresse wird in der Allgäuer Druckwerkstatt gedruckt.

## DAS WAR EINE MEISTERLEISTUNG!

## Man kann sich ja die Arbeitsvorgänge in Ihrer Werkstatt gut anschauen. Was war denn unterschiedlich zum heutigen Buchdruck?

PH: Anders war insbesondere das Aufbringen der Farbe. Heute benutzen wir Walzen. Damals hat man einen halbrunden Ballen aus Leder verwendet, der die Farbe auf die Druckform aufgetragen hat. Insgesamt waren an einer Presse drei Mann beschäftigt: einer hat die Presse bedient, einer war für die Farbe da und einer für Papier auf dem Schlitten der Presse.

## Sie bringen dann auch eine historische Schriftart mit ins Bonhoeffer-Haus?

RS & PH: Ja, wir bringen die typische Frakturschrift mit. Und haben auch schon ein paar historisch passende Druckvorlagen vorbereitet. Z. B. einen Ablasbrief, falls jemand einen braucht, weil er z. B. die Spülmaschine zu oft nicht ausgeräumt hat, oder eine schöne Fassung der 12 Artikel mit einem Holzschnitt. Auf jeden Fall kann man bei uns mithilfe der Druckpresse und den originalen Bleiletttern eine kleine Zeitreise machen.

## Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher der Allgäuer Druckwerkstatt bei der Bayernausstellung!



# Freiheit beginnt mit uns



Freiheit in der Stadt spüren und wertschätzen: lesen, lernen, lachen, versorgt sein und teilhaben.

## WAS FREIHEIT HEUTE BEDEUTET

Freiheit, Freedom, Liberté, Özgürlük, Wolność – ob auf Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch oder Polnisch, die Freiheit ist eines der wichtigsten Wörter weltweit.

Seit Jahrtausenden kämpfen Menschen in allen Ländern immer wieder für sie. Freie Entscheidungen zu treffen, von niemandem unterdrückt zu werden, das sind Wünsche, die uns alle bewegen. „Wir wollen frey sein“ sagten auch die Verfasser der Zwölf Artikel.

### Was bedeutet das für eine Stadt?

„Das bedeutet, dass wir uns öffnen und dass wir eine Stadt bleiben, die für viele Menschen Heimat ist“, sagt Hans-Martin Steiger, der 3. Bürgermeister der Stadt Memmingen.

### Wo finden wir Freiheit?

Heute leben wir weltweit in ziemlich sicheren Verhältnissen. Gerade in Deutschland erleben wir eine lange Friedensperiode mit einer stabilen Demokratie.

Wenn man genauer hinschaut, braucht die große Freiheit auch im Kleinen immer wieder unsere Unterstützung.

Die unabhängige Presse und Medienberichterstattung? Unumgänglich. Eine gerechte und unantastbare Justiz? Lebensnotwendig. Freie Wahlen, freie Meinungsäußerung, Freiheit in der Berufs-, Religions- und Partnerwahl, Gleichberechtigung, Gewaltfreiheit, Bildungsgerechtigkeit, faire Löhne und Steuern – die Liste ist so lang wie wichtig.

Katja und Khaled haben bei unserem Film „Memmingen – Stadt der Freiheitsrechte“ mitgemacht. Wo sehen sie diese Freiheitsrechte?

Für die alleinerziehende Mutter und Ärztin Katja ist insbesondere die Kindertagesbetreuung wichtig. „Ich bin wirklich sehr froh, dass es diese Angebote gibt“, erzählt sie. „Meine Kinder gehen sehr gerne in den Kindergarten. Das beruhigt mich sehr, weil ich mir dann meinen Freiraum schaffen kann für meine Arbeit.“ So bringt eine der städtischen Betreuungseinrichtungen Kindeswohl, Katjas persönliche Entfaltung und ihre Berufstätigkeit unter einen Hut.

Für unser sauberes Wasser im Einsatz – die Stadtwerke Memmingen.



Für den aus Syrien stammenden Khaled ist die Arbeit im Jugendparlament persönlich wichtig. Er war erstaunt, über die Mitmach-Kultur in unserer Stadt: „Unsere Aufgabe als Jugendparlament ist es, die Jugend in Memmingen zu vertreten“. Die Jugendlichen bringen die Themen, die für ihre Zukunft wichtig sind, beim Oberbürgermeister an. „In Syrien ist es nicht normal, dass man seine Meinung äußern kann. Hier in Memmingen kann ich das.“

**Menschenrechte: So selbstverständlich, wie verletzlich** Kostbares Trinkwasser, saubere und sichere Straßen, Schulbildung, ein Dach über dem Kopf – es gibt Grundrechte, die man schnell vergisst, die aber die Grundlage unseres Lebens sind.

## WENN MAN GENAUER HINSCHAUT, BRAUCHT DIE GROSSE FREIHEIT AUCH IM KLEINEN IMMER WIEDER UNSERE UNTERSTÜTZUNG.

Wenn 2,1 Milliarden Menschen auf unserer Erde keinen Zugang zu sauberem Wasser haben, wie glücklich können wir uns dann schätzen, gutes Wasser so einfach zu bekommen? „Da tun wir alles dafür, dass dies so bleibt“, berichtet Markus Geske, Leiter der Stadtwerke Memmingen. „Wir sind auch ein bisschen stolz drauf, dass man uns diese große Aufgabe anvertraut.“ Mit großer Verantwortung kümmern er und sein Team sich um die sichere Versorgung der Memminger Bürger:innen. Denn Wasser, so sehen sie es, ist die Grundlage allen Lebens und unserer Freiheit. Die Stadtwerke sind damit einer der Akteure im Hintergrund, die wertvolle Arbeit für das Gemeinwohl leisten.

© Alessandro Kühn, contentfun

## Ein Fundament für Freiheit

Manche Rechte sind für alle gleich wichtig, insbesondere die unantastbare Würde des Menschen. In manchen Dingen empfinden wir Freiheit aber unterschiedlich. „Mit den Zwölf Artikeln wurde damals das Fundament geschaffen, dass wir uns seitdem für die Freiheit der Bürgerinnen und Bürger und aller Menschen einsetzen“, fasst Oberbürgermeister Jan Rothenbacher zusammen. Die Stadt Memmingen arbeitet ständig daran, Raum für die Freiheit aller zu geben. Und er setzt gleich seine persönliche Sicht hinzu: „Das ist für mich das Größte, dass jede:r nach seinem Gusto frei sein darf.“

## Mitmachen!

In vielen Veranstaltungen diskutiert die Stadtgesellschaft in diesem Jahr die Freiheitsrechte. Spannende Persönlichkeiten kommen dazu ins Gespräch. Sie sind ebenfalls herzlich eingeladen! Kommen Sie vorbei, machen Sie mit, teilen Sie Ihre Gedanken!



Heidi Dintel, ehemalige Behindertenbeauftragte der Stadt Memmingen



Zum Film „Memmingen – Stadt der Freiheitsrechte“ mit vielen beeindruckenden Personen in und aus Memmingen kommen Sie unter:





# Vorträge und Lesungen



## Der allerbeste Spielplatz der Welt!

Wann & wo:

16.05.2025, 16 Uhr,  
Antoniersaal Memmingen

Veranstalter:

Projektgruppe Stadt der Freiheitsrechte  
in Kooperation mit der Stadtbibliothek  
Memmingen

Eintritt: frei



## Geschichten vom Grundgesetz. Eine Lesung von Martin Baltscheit zum Thema Freiheitsrechte für Kinder und Eltern.

Der bekannte Düsseldorfer Kinderbuchautor und Illustrator Martin Baltscheit liest aus seinem neuen Buch „Der allerbeste Spielplatz der Welt“ – das erste Kinderlesebuch zum 75-jährigen Geburtstag des deutschen Grundgesetzes. Baltscheit erzählt darin kindgerecht und bilderstark auf 50 Seiten Geschichten, in denen er die wichtigsten Artikel der deutschen Verfassung erklärt. Dazu zeigt er die vielen Facetten des Zusammenlebens in unserer Gesellschaft und wie dieses Zusammenleben friedlich und gerecht gelingen kann.

## Die Natur ist kein Parteimitglied

Wann & wo:

25.05.2025, 18 Uhr,  
Rex-Palast Memmingen

Veranstalter:

Bündnis für Demokratie und Menschenrechte  
in Kooperation mit der  
Projektgruppe Stadt der Freiheitsrechte

Eintritt: frei

## Vortrag von Harald Lesch zu Klima, Energie und Gesellschaft

Der Klimawandel ist eine Tatsache. Dass er von Menschen angetrieben wird ebenfalls. Er ist also real. Seine Folgen sind uns nur zu bekannt, er ist gefährlich, sogar lebensgefährlich, die Fachleute sind sich völlig einig. Und vor allem: Wir können noch etwas tun. Der Klimawandel ist laut der Weltgesundheitsorganisation das größte Gesundheitsrisiko, gemäß dem amerikanischen Pentagon auch das größte Sicherheitsrisiko. Wie die dafür nötigen Transformationsleistungen sozial gerecht und trotzdem effektiv erbracht werden können, davon handelt dieser Vortrag.

## Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden

Wann & wo:

23.09.2025, 19 Uhr,  
Antonierhaus Memmingen (barrierefrei)

Veranstalter:

Behindertenbeirat der Stadt Memmingen

Eintritt: frei

## Raul Krauthausen liest aus seinem aktuellen Buch

Am 23. September liest Raúl Krauthausen im Antoniersaal aus seinem neuen, sehr erfolgreichen Buch „Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden“ (Rowohlt Verlag), in dem er grundlegende Fragen zur Inklusion in Deutschland anspricht und eine Idee entwickelt, wie Inklusion auf allen Ebenen wirklich zu leben ist.

## Demokratie braucht Courage

Wann & wo:

02.10.2025, 19 Uhr,  
Kleiner Saal Stadthalle Memmingen

Veranstalter:

KAB Kreisverband Kempten-Allgäu  
in Kooperation mit dem Bündnis  
für Menschenrechte und Demokratie

Eintritt: frei

## Vortrag von Heribert Prantl (Freiheitspreisträger 2022)

Christoph Kolumbus entdeckte 1492 Amerika. Thomas Müntzer entdeckte 1524 das Volk: Er hielt damals die sogenannte Fürstenpredigt; es war ein Revolutionsmanifest. Die Folgen sind Weltgeschichte, die auch in Memmingen spielt: Hier wehte der Geist der Freiheit. Das zeigen die Zwölf Bauernartikel von 1525. Sie waren der Kern einer Volksbewegung und Volkserhebung, geschrieben in der Stube der Memminger Kramerzunft am Weinmarkt – von den Vertretern der Bauern, vom ersten deutschen Volksparlament.

# Podiumsdiskussionen



## Warum heute glauben?

Wann & wo:

20.02.2025, 19.30 Uhr,  
Antoniersaal Memmingen

Veranstalter:

Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Memmingen e. V.

Eintritt: frei

## Podiumsgespräch mit Bundesministerin a.D. Annette Schavan, Landesbischof i.R. Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Imam Benjamin Idriz

Vor 500 Jahre gab es in Memmingen ein Glaubensgespräch, bei dem über den „rechten“ Glauben gestritten wurde. Wir wollen diese Tradition aufnehmen und uns fragen: Warum heute glauben? Ein Interreligiöses Gespräch über den Wert von Glaube und Religion für eine freiheitliche Gesellschaft.

## Extremismus und Prävention

Wann & wo:

08.04.2025, 19 Uhr,  
Antoniersaal Memmingen

Veranstalter:

Projektgruppe  
Stadt der Freiheitsrechte

Eintritt: frei

## Podiumsdiskussion mit Rechtsextremismus-Aussteiger und Präventionsexperte Axel Reitz und anderen

Warum schaffen es demokratiefeindliche und rechtsextreme Strömungen, sich mit beträchtlichem Erfolg als vermeintliche Alternativen in Gesellschaft und Politik zu positionieren? Und wie können wir uns als demokratische Gesellschaft wirksam gegen die Neue Rechte positionieren? Diese Fragen diskutiert der Extremismus-Präventionsexperte Axel Reitz gemeinsam mit Expert:innen aus Forschung und Praxis und geht dabei den aktuellen Erscheinungsformen rechtsextremistischer Gruppierungen, deren Methoden der Rekrutierung und deren gesellschaftlicher Einflussnahme auf den Grund.

## Aufbruch in eine andere Landwirtschaft?

Wann & wo:

13.04.2025, 14 Uhr,  
Dorfgemeinschaftshaus Steinheim,  
es gibt Kaffee und Kuchen

Veranstalter:

Projektgruppe  
Stadt der Freiheitsrechte

Eintritt: frei

## Podiumsdiskussion zur Situation von Bauern und Bäuerinnen heute

Was bewegt Bäuerinnen und Bauern aktuell? Auf welche Zukunft arbeiten sie hin und welche Werte sind ihnen wichtig? Welche politischen und ökologischen Weichenstellungen stellen drängende Fragen der Stunde? Das Gedenken der „Zwölf Artikel“ von 1525 gibt Anlass, auf die Arbeits- und Lebensbedingungen des Berufsstands heute zu blicken. Interessante Gäste aus Landwirtschaft, Politik und Gesellschaft kommen im historischen Zehntstadel von Steinheim zu einem öffentlichen Podiumsgespräch zusammen. Das Publikum ist eingeladen, mitzudiskutieren.

## Presse am Scheideweg – Demokratie in Gefahr

Wann & wo:

07.05.2025, 19.30 Uhr,  
Antoniersaal Memmingen

Veranstalter:

Volkshochschule Memmingen

Eintritt: frei

## Podiumsdiskussion mit Maïke Scholz (Memminger Zeitung), Andreas Schales (HitRadio RT1 Memmingen), Journalist Werner Kolhoff und Burkhard Arnold.

In dieser spannenden Podiumsdiskussion gehen Maïke Scholz, Andreas Schales und Werner Kolhoff den drängenden Fragen nach der sich verändernden Rolle von Presse und Medien auf den Grund. Nach kurzen Statements von Jugendlichen, die ihre Sicht auf die Medienwelt darstellen, diskutieren die Teilnehmenden gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Europa-Union, Burkhard Arnold, über die Herausforderungen von Social Media und Fake News, die zunehmende Medienkonzentration und deren Auswirkungen auf die Meinungsvielfalt und die Glaubwürdigkeit klassischer Medien in unserer Gesellschaft.

Forum für junge Ideen.  
mm stadt der freiheitsrechte  
Jeder darf sein.  
Starte dein Projekt!  
Future Hub Memmingen  
14. Februar 2025 | 17.00 - 20.00 Uhr | MEWO Kunsthalle  
Vernetze dich mit der Community & hol dir dein Stipendium!





## „Das Bauernparlament“

Ein Volksstück von Dr. Reinhard Baumann, aufgeführt von der Theatergruppe des Fischertagsvereins e.V. unter der Regie von Ralf Weikinger

**Wann & wo:**  
14. – 16. März 2025, jeweils um 20 Uhr, Maximilian-Kolbe-Haus, Memmingen

„Das Bauernparlament“, ein Volksstück mit Musik über die erste deutsche Revolution, entführt die Zuschauer in das Jahr 1525, als die Bauern in Deutschland gegen die Unterdrückung durch die Feudalherren aufbegehren.

Armut, Hungersnöte, hohe Abgaben, die Willkür des Adels und der Kirche führen zu Unruhen im ganzen Land. Getrieben von dem verzweifelten Wunsch nach Freiheit, sind immer größere Teile der Bevölkerung bereit sich zusammenzuschließen, um für ihre Rechte zu kämpfen. Inspiriert von den Ideen der Reformation Luthers, gepredigt von Christoph Schappeler, versammeln sich Gruppen von mutigen Bauern in Memmingen, um ihre Forderungen in Form von Zwölf Artikeln zu formulieren.

Aufgezeichnet durch Sebastian Lotzer werden die Artikel die erste Niederschrift von Menschen- und Freiheitsrechten in Europa. Ein Manifest für Gerechtigkeit, Freiheit und soziale Reformen – bis heute ein Symbol für den Kampf der Unterdrückten.

Die Emotionen der Menschen schwanken zwischen der Hoffnung auf ein besseres Leben und der Angst vor den unabsehbaren Folgen einer Rebellion.

Auch Sina, die Wirtstochter, und Martin, der mutige Rat des Allgäuer Haufens, träumen von einer besseren Zukunft und werden in den Strudel der dramatischen Entwicklungen gerissen, als die Obrigkeit brutal auf die Forderungen der Bauern reagiert. Auch wohlgesinnte Adelige wie der kaiserliche Rat Jörg von Frundsberg und seine Frau können die Katastrophe nicht verhindern. Es kommt zur Konfrontation: Tausende Bauern stehen gegen tausende Soldaten des schwäbischen Bundes.

**DIE BÜRGER VON MEMMINGEN SPIELEN IHRE GESCHICHTE – HISTORISCH, ERGREIFEND, SPANNEND!**

© Christian Schäfer

## Theaterprogramm

### FACETTEN DER FREIHEIT

**Freiheit First „Freiheit, die ich meine“**  
Spielzeit 2024/2025 am Landestheater Schwaben

**Wann & wo:**  
19.02. im Rathaus, 19.03. in der Stadtbibliothek, 09.04. in der Rahmenhandlung, 07.05. (Ort noch offen), 18.06.2025 (Ort noch offen), jeweils um 19 Uhr

**Der Reichsbürger**  
Ein Monolog von Annalena und Konstantin Küssert

**Wann & wo:**  
11.03., 20.03., 01.04., 29.04., 27.05.2025, jeweils um 19 Uhr, MEWO Kunsthalle Memmingen

**Unterwerfung**  
Ein Theaterstück nach dem Roman von Michel Houellebecq

**Wann & wo:**  
14.02., 26.02., 28.02., 01.03., 06.03., 09.03.2025, jeweils um 19.30 Uhr, Landestheater Schwaben

**Freie Wahl**  
Ein Theaterstück von Esther Rölz

**Wann & wo:**  
15.03.2025, 19 Uhr, Junges Landestheater am Schweizerberg

**Animal Farm**  
Ein Theaterstück nach dem Roman von George Orwell

**Wann & wo:**  
21.03., 12.04., 13.04., 16.04. und 17.04.2025, jeweils um 19.30 Uhr, 13.04.2025 um 19 Uhr, Landestheater Schwaben

**Vom Mut, Bauer und frei zu sein**  
Ein dokumentarisches Theaterprojekt zur Situation der Allgäuer Bauern heute

**Wann & wo:**  
11.04.2025, 20 Uhr, Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen  
**Veranstalter:** Lollipop e.V.

**Die Bauernoper**

**Wann & wo:**  
07.06.2025, 20 Uhr, Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen  
**Veranstalter:** Manufaktur Baienfurt e. V.



Das Ensemble des LTS stellt eigene, sehr persönliche Antworten zur Frage nach der Freiheit genau dort vor, wo Freiheit verhandelt wird: mitten in der Stadt.  
**Veranstalter:** Landestheater Schwaben  
**Eintritt:** ab 6,50 Euro

Die Psyche von Reichsbürgern: Sind das Realitätsverweigerer, ideologisch verblendete Sonderlinge, Utopisten, radikale Wutbürger? Sind sie für die Gesellschaft gefährlich? Wie viel Reichsbürger steckt in jedem von uns?  
**Veranstalter:** Landestheater Schwaben  
**Eintritt:** ab 22,50 Euro

Der Bestseller von Houellebecq – eine provozierende Vision: Ein charismatischer muslimischer Politiker gewinnt die französischen Präsidentschaftswahlen und verändert das Gesellschaftsleben auf der Basis von Koran und Scharia.  
**Veranstalter:** Landestheater Schwaben  
**Eintritt:** ab 22,50 Euro

Ein Stück für Jugendliche und Erwachsene über Demokratie, Gerechtigkeit, Wahrheit, Widerstandsbewegungen, das Spannungsverhältnis von Richtig und Falsch und all das, was dazwischen liegt.  
**Veranstalter:** Landestheater Schwaben  
**Eintritt:** ab 22,50 Euro

Die berühmte Parabel über Machtmissbrauch und gesellschaftliche Mechanismen: Wer bestimmt die Regeln des Zusammenlebens, Integration, Unterordnung, Normzwang?  
**Veranstalter:** Landestheater Schwaben  
**Eintritt:** ab 17,50 Euro

Bäuerinnen und Bauern erzählen aus ihrer Praxis, von ihrem Verhältnis zum Tier, von globalen Märkten und einem verantwortungsvollen Umgang mit unseren Lebensgrundlagen und dem Klima. Ein Stück von Harald Holstein mit Allgäuer Landwirt:innen und Kemptner Schauspieler:innen.  
**Eintritt:** 18,00 Euro (ermäßigt), 25,00 Euro (regulär)  
**Tickets:** www.dein-ticket.shop

Die Bauernoper, packendes Theaterstück und musikalisches Juwel in einem, entführt die Zuschauer in die Zeit des Bauernaufstandes von 1525.  
**Eintritt:** 17,00 Euro (ermäßigt), 21,00 Euro (regulär)  
**Tickets:** www.diebauernoper.com



# FREIluft, Gemeinschaft und Kulturzauber

## BESONDERE ERLEBNISSE VERWANDELN DIE STADT

Von Mai bis Anfang August verwandeln internationale Künstler:innen, Open-Air-Veranstaltungen und die Neuinterpretation gängiger Formate den Stadtraum. In ganz besonderen Erlebnissen werden die Themen „Freiheit“ und „Gemeinschaft“ durchgespielt.

Eine Vielzahl partizipativer Angebote – sei es durch offene Mitsingaktionen, interaktive Performances oder theatrale Experimente – feiern ein Fest des Miteinanders und erobern mit fetten Sounds, bunten Schaumbergen, mit Liebe gemachtem Essen aus aller Welt, musikalischen Newcomern und Festivalstimmung die Herzen des Publikums.



## KULTUR FEIERT – KULTURNACHT, FREIHEITSTAFEL, FEST DER KULTUREN



### Kulturnacht Memmingen

#### Wann & wo:

**24.05.2025**, ab 17 Uhr,  
Innenstadt Memmingen

Kulturakteur:innen der Stadt öffnen ihre Türen bis in den späten Abend mit einem besonderen Programm zum Mitmachen und Staunen, eröffnet von **einem einmaligen Highlight: dem unvergleichlichen Happening mit buntem Schaum „Island of foam“ der Künstlerin Stephanie Lüning.**

### Große Freiheitstafel

#### Wann & wo:

**25.05.2025**, ab 11 Uhr,  
Weinmarkt Memmingen

Das Bündnis für Demokratie und Menschenrechte und die Stadt Memmingen laden an eine ungewöhnlich lange Tafel unter freiem Himmel auf den Weinmarkt ein. Menschen finden zusammen, teilen Speis' und Trank, und lernen sich kennen. Essen und Getränke werden mitgebracht, bürgerschaftliche Initiativen und Vereine übernehmen die Gastgeber-Rolle.



### Fest der Kulturen

in einer Sonderausgabe

#### Wann & wo:

**05.07.2025**, ab 12 Uhr,  
ab 18.00 Uhr Konzertabend,  
Schrankenplatz Memmingen

Das interkulturelle Stadtfest ist wieder Treffpunkt für alle, mit einem bunten Familienprogramm, Unterhaltung und den internationalen Spezialitäten aus den Kochtöpfen der Stadt. Wir feiern die kulturelle Vielfalt in Memmingen! Das 2025er Special: abends gibt's transkulturelle Sounds von der Konzertbühne.

© MEWO Kunstbüro, Stella de Sant

## FREISPIEL – BISSCHEN CRAZY ODER WAS?

Manchmal muss man sich freispielen, Grenzen oder Blockaden überwinden. Das FREISpiel am 7.6. eine besondere Ausgabe des Pflasterspektakels, ist für alle jungen Menschen und solche, die sich frei und warm spielen wollen.

### FREISpiel 1525

#### Wann & wo:

**03.05.2025**, 11–16 Uhr,  
Weinmarkt Memmingen

Das Straßenfest des Stadtjugendring Memmingen bietet Straßenspiele, Shows und Kulinarik für neugierige Besucher:innen jeden Alters. Kleiner Twist: Es dreht sich alles ums Mittelalter. Deshalb hat sich auch die Band „Vermaledeyt“ angekündigt.



### FREISpiel 2025

#### Wann & wo:

**07.06.2025**, 11–16 Uhr,  
Altstadt Memmingen

Freidrehen zu Beginn der Pfingstferien! Das Pflasterspektakel und Spiele-Aktionen für Menschen von 0 bis 99 Jahren geben sich die Hand. An diesem Tag wird die Altstadt zu einem Raum voller Freude, Mut und Humor. Neben pflasterspektakulären Verrücktheiten und Artistik gibt es Spiel, Musik, Kasperlkram und Tanzaktionen.

## KINO – OPENAIR UND DISKURSIV

Unterhaltsam, bewegend und stimmungsvoll: was wäre ein Sommer 2025 ohne Kino? Unter Bäumen oder zwischen heimeligen Häuserfassaden werden Filme präsentiert, die von Liebe, Protest oder Frieden erzählen und die Frage nach den Grenzen der Freiheit stellen. Auf dem Marktplatz beispielsweise findet die Komödie des französischen Erfolgsduos Nacache/Toledano BLACK FRIDAY FOR FUTURE ihren Platz. Auf dem Martin-Luther-Platz spielt sich wieder ein engagierter Film in die Herzen des Publikums.

Als weiteres Highlight kehrt der Film in den Rex-Palast mit Retro-Charme zurück. An zwei Abenden werden ausgewählte Filme gezeigt – darunter der Dokufilm DEAR FUTURE CHILDREN von Franz Böhm –, die anschließend mit Macher:innen und spannenden Persönlichkeiten besprochen werden.



## FESTIVALSTIMMUNG – ROADSHOW UND BLOCKPARTY

### „UFFRUR!... on the road“

#### Wann & wo:

**11.07.2025**, 17–22 Uhr,  
Marktplatz Memmingen

„UFFRUR!... on the road“, das ist die Württembergische Landesausstellung als performative Roadshow in Memmingen. Ein unterhaltsames Spiel und Spektakel, bei dem Theater und Musik die Aufregung im Frühjahr 1525 ins Jahr 2025 transportieren und nachdenklich machen über Besitzverhältnisse von Adel und Bauern und eine ungerechte Ressourcenverteilung.



### mood Blockparty

#### Wann & wo:

**19.07.2025**, ab 17 Uhr,  
Phaesun-Gelände,  
Memmingen

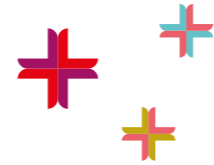
Ordentliche Festival-Vibes bringt die „mood Blockparty“. Food-Stände, regionales Bier und coole Drinks sorgen für die richtige Stimmung, und auf der Bühne werden aufregende Newcomer-Bands präsentiert. **Eintritt:** 20 Euro, moodies 15 Euro jew. zzgl. Gebühren, freier Eintritt bis 14 Jahre

© Ulrich Leitner



# Ausstellungen

BILDREICHE IMPRESSIONEN  
UND ÄSTHETISCHE SPANNUNG



## Giulio Camagni: 1525 – Der Aufstand

Eine Graphic Novel-Ausstellung



Wann & wo:

**07.02. – 05.10.2025**,  
dienstags bis sonntags  
und feiertags, 11 – 17 Uhr,  
Museen im Antonierhaus

**Veranstalter:**  
MEWO Kunsthalle  
Memmingen  
**Eintritt:** frei

Originale der in der Graphic Novel „1525 – Der Aufstand“ abgedruckten Zeichnungen, mit einem besonderen Augenmerk auf die Memminger Ereignisse. Geschichte wird erzählt; die meisterhaften Zeichnungen und Aquarelle berichten aber auch über die Entstehung einer Graphic Novel.

## Frey seyen und wöllen sein

Eine aktuelle Ausstellung zu Freiheit und dem Streben nach gesellschaftlicher Verbesserung

Wann & wo:

**22.02. – 05.10.2025**,  
dienstags bis sonntags und  
feiertags, 11 – 17 Uhr,  
MEWO Kunsthalle Memmingen  
**Eröffnung:**  
Freitag, 21.02.2025, 19 Uhr

**Veranstalter:**  
MEWO Kunsthalle Memmingen  
**Eintritt:** frei

Internationale Gruppenausstellung „Frey seyen und wöllen sein“ zu Beweggründen für gesellschaftliche Veränderungen. Welche Veränderungen streben wir als Gesellschaft an, um die beste aller möglichen Welten für alle Menschen zu erhalten? Ein Raum für Diskussion, Reflektion und aktive Beteiligung.



## Freiheit zum Träumen

Eine Mitmach-Ausstellung für Groß & Klein



Wann & wo:

**22.02. – 26.10.2025**,  
dienstags bis sonntags  
und feiertags, 11 – 17 Uhr,  
MEWO Kunsthalle Memmingen  
**Eröffnung:**  
Freitag, 21.02.2025, 19 Uhr

**Veranstalter:**  
MEWO Kunsthalle Memmingen  
**Eintritt:** frei

Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie zum Thema Freiheit, kindgerecht und für alle zugänglich. Besucher:innen sind eingeladen, die Welt aus verschiedenen freiheitsrechtlichen Perspektiven zu betrachten und dadurch einen eigenen Blick zu entwickeln.



© MEWO Kunsthalle; Giulio Camagni; Magdalena Mitterhofer; MEWO Kunsthalle



# Kunstprojekt „Spuren des Bauernkriegs“

EINE KÜNSTLERISCHE REISE ZU TOPOGRAPHISCHEN  
ORTEN DES BAUERNKRIEGS 1525

## Lanzenfeld

Kunstinstitution von Raimund Schucht  
in Wolfertschwenden

Wann & wo:

**24.10.2024 – 17.10.2025**, frei zugänglich,  
Wiese unterhalb des Falkens  
(Ehwiesmühlstraße, Ecke Falkenweg), Wolfertschwenden  
**Veranstalter:** Stadtmuseum Memmingen  
**Eintritt:** frei

Der Szenograf und Künstler Raimund Schucht nutzt den öffentlichen Raum als Erzählfläche, auf der seine Skulptur „Lanzenfeld“ an den Bauernaufstand von 1525 erinnert, indem sie die kämpferische Atmosphäre jener Zeit symbolisiert. Jede bedrohliche Lanze erinnert an die Entschlossenheit der Aufständischen im Kampf für Freiheit und demokratische Rechte.

## DAS WORT. Widerstand ist nicht zwecklos

Licht- und Videoinstallation von Vanessa Hafenbrädl  
in der Kartause Buxheim

Wann & wo:

**22.03.2025 bis Sommer 2025**, 11 – 17 Uhr,  
Kartause Buxheim  
**Kunstperformance:** 22.03.2025, 19 Uhr  
**Veranstalter:** Stadtmuseum Memmingen  
**Eintritt zur Kartause:** 6 Euro

Vanessa Hafenbrädl erforscht in ihrer Installation „DAS WORT. Widerstand ist nicht zwecklos“ die Verbindung zwischen den Bauernkriegen 1525 und dem Feminismus in Memmingen heute. Dabei wirft ihre Installation die Frage auf, wie sich die Gesellschaft im Laufe der Zeit entwickelt und wie der Kampf für Gerechtigkeit und Gleichheit in verschiedenen Formen weitergeht. Sie zeigt damit auch, wie die Stadt Memmingen in verschiedenen Zeitaltern Zeuge sozialer und politischer Veränderungen war und ist.

© Stadtmuseum Memmingen

## Embryonische Elemente der Freiheit

Video- und Rauminstallation von Lukas Rehm  
im Kloster Otto beuren

Wann & wo:

**02.04. – 01.06.2025**, donnerstags bis sonntags,  
10 – 12 und 14 – 17 Uhr,  
Benediktinerabtei (Kloster) Otto beuren  
**Kunstperformance:** 02.04.2025, 20 Uhr  
**Veranstalter:** Stadtmuseum Memmingen

Lukas Rehm arbeitet als experimenteller Medienkünstler im Bereich der performativen und räumlichen Installationskunst. In seiner von einer Opernsängerin performativ begleiteten Video- und Rauminstallation „Embryonische Elemente der Freiheit“ erkundet er die Zwölf Bauernartikel im Hinblick auf ihre Bedeutung für die Gesellschaft und reflektiert dadurch die Ereignisse von 1525 in ihrer Relevanz für gegenwärtige Freiheitsbewegungen. Eine großformatige Live-Performance findet am 2. April, dem historischen Datum des Sturms der Bauern 1525 auf das Benediktinerkloster Otto beuren, statt.

## Spuren des Bauernkriegs Revisited

Präsentation der Ergebnisse des Kunstprojekts

Wann & wo:

**01.10. – 19.12.2025**, dienstags bis sonntags  
und feiertags, 11 – 17 Uhr, Stadtmuseum Memmingen  
**Eröffnung:** 01.10.2025, 19 Uhr  
**Veranstalter:** Stadtmuseum Memmingen  
**Eintritt:** frei

Um ihre Zusammenhänge zu verdeutlichen und die Projekte nachhaltig hervorzuheben, werden die Kunstprojekte ab Oktober 2025 in einer Ausstellung dokumentarisch zusammengeführt und im Stadtmuseum Memmingen präsentiert. Träger und Partner des Ausstellungsprojektes sind „500 JAHRE BAUERNKRIEG – Freiheit braucht Courage“ der Interreg Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein, die Alois Goldhofer Stiftung und die Projektgruppe Stadt der Freiheitsrechte.



# Interventionen im Stadtraum

GESCHICHTE INSPIRIERT

## Frauen Leben Freiheit

Künstlerinnen im Madlenerhaus



### Wann & wo:

**23.05. – 09.06.2025**, dienstags bis freitags von 14 – 18 Uhr  
Madlenerhaus, Madlenerstraße 9, Memmingen  
**Eröffnung:** 23.05.2025, 16 Uhr

**Veranstalter:** Frauennetzwerk Memmingen e. V. in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Memmingen  
**Eintritt:** frei

Zum 30-jährigen Bestehen des Frauennetzwerk Memmingen e.V. zeigen 25 Künstlerinnen aus dem Raum Memmingen ihre Bilder, Objekte, Skulpturen und Installationen im historischen Madlenerhaus und dessen Garten. Mitten unter ihnen wird auch die einstige Bewohnerin des Hauses, Julie Madlener, mit ihrem Werk vertreten sein. Die Ausstellung feiert die Freiheit der Frauen, sich künstlerisch frei und gleichberechtigt auszudrücken, und zeigt, wie diese Freiheit heute begreifen und leben.

## Menschen 1525 in und um Memmingen

Rundgänge zu ausgewählten Figuren am 26.03., 29.04., 26.05., 23.06., 28.07., 26.08. und 24.09.2025, Treffpunkt vor der Kramerzunft am Weinmarkt



### Wann & wo:

**22.02. – 26.10.2025**, frei zugänglich im Stadtraum Memmingen

**Veranstalter:** Historischer Verein Memmingen e.V.  
**Eintritt:** frei

Auf lebensgroßen Figuren an verschiedenen Stellen der Altstadt präsentiert der Historische Verein Memmingen e. V. kurze Biografien von Menschen, die 1525 in Memmingen gelebt haben: Frauen und Männer, leibeigene Bauern, Geistliche und Bürger der Stadt.  
**Weitere Informationen unter:** [www.hv-memmingen.de/geschichtsforschung/menschen-1525](http://www.hv-memmingen.de/geschichtsforschung/menschen-1525)

## „LUCIDA UTOPIA – Die Zukunft leuchtet!“

Eine Lichtgeschichten-Lounge



### Wann & wo:

**09.03. – 16.03.2025 und 20.09. – 05.10.2025** dienstags bis sonntags, 14 – 18 Uhr, Antonierhaus Memmingen

**Veranstalter:** Projektgruppe Stadt der Freiheitsrechte  
**Eintritt:** frei

„Wenn du dir etwas wünschen darfst ... wie stellst du dir die Zukunft vor?“ Die Antworten auf diese Frage an Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus verschiedenen Kulturen inspirierten das Künstlerkollektiv Demmer zu den Lichtkunstwerken der Installation: eine Kugel, eine Halbkugel und Porträts, die Wünsche und Utopien leuchtend und berührend vereinen.

## Neue Blicke

Eine Video-Sound-Installation von Lukas Rehm



### Wann & wo:

**11.03. – 30.03.2025**, durchgehend geöffnet, Schaufenster des ehemaligen Union-Kino, Maximilianstr. 23, Memmingen

**Veranstalter:** Projektgruppe Stadt der Freiheitsrechte  
**Eintritt:** frei

Das Kunstprojekt „Neue Blicke“ von Lukas Rehm befasst sich mit dem Thema Freiheit und gibt unterrepräsentierten Gruppen in der Gesellschaft eine Stimme, indem es Menschen aus diesen Gruppen die Frage „Was bedeutet Dir Freiheit?“ stellt. Die Antworten finden Eingang als anonymisierte, digitale 3D-Avatare, visualisiert und animiert durch fotorealistische Grafik-Technologie.

© Ursula Jemiller, Lukas Held, Lukas Rehm

# Konzerte

WIE KLINGT DIE FREIHEIT – DAMALS, HEUTE, MORGEN?



Tickets unter:\*

\*außer anders angegeben

Ein Konzertprogramm, das sich dem Streben nach Freiheit widmet, nimmt uns mit auf eine musikalische Reise durch die Zeiten. In Zusammenarbeit mit Kirchen, Vereinen und verschiedenen Akteuren entsteht ein facettenreiches Programm, das von Alter Musik und Klassik bis zu experimentellen Formen und Popmusik reicht. Jede Epoche und jeder Stil bringt eine eigene, unverwechselbare Antwort auf die Frage nach der Freiheit. So wird die Musik zu einem lebendigen Dialog zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

## Sospiratem – Und kommst du liebe Sonn' nicht bald



### Wann & wo:

**15.03.2025**, 17 Uhr, Kinderlehrkirche Memmingen

**Veranstalter:** Projektgruppe Stadt der Freiheitsrechte

Szenisches Konzert des Ensemble Sospiratem zum Bauernkrieg 1525: Musik und Stimmen zur Freiheit aus der Geschichte von 1525 über die Zeitembrüche bis in die Gegenwart wirbeln das Publikum durch Zeiten und Perspektiven.  
**Eintritt VVK:** 17 Euro (regulär), 13 Euro (ermäßigt) jew. zzgl. Gebühren

## Nightgroove in den Locations der Innenstadt



### Wann & wo:

**05.04.2025**, 19 – 5 Uhr, Innenstadt Memmingen

**Veranstalter:** Nightgroove GmbH  
**Tickets:** [vkv.link/3jxc9po](https://vkv.link/3jxc9po) und ab Anfang März bei allen Veranstaltungspartnern

Die lange Nacht der Livemusik bietet ein quirliges Erlebnis von lateinamerikanischen Rhythmen, internationalem Pop, erdigem Blues und groovendem Soul bis hin zu treibendem House und chilligen Electroklängen.  
**Eintritt VVK:** 12 – 22 Euro

## Schwäbische Jugendsinfonieorchester Freiheit, Gleichheit, Menschlichkeit



### Wann & wo:

**26.04.2025**, 19 Uhr, Stadthalle Memmingen

**Veranstalter:** Bezirk Schwaben

**Tickets:** [www.sjso.de](http://www.sjso.de)

Anlässlich des 500. Gedenkens der Zwölf Artikel gastiert das Schwäbische Jugendsinfonieorchester mit einem sinfonischen Konzert, das programmatisch das Thema des Strebens nach Freiheit aufgreift.  
**Eintritt VVK:** 17 Euro (regulär), 12 Euro (ermäßigt) jew. zzgl. Gebühren

## LaFee – Freiheitskonzert 2025



### Wann & wo:

**03.05.2025**, 17 Uhr, Kaminwerk, Memmingen

**Veranstalter:** Kaminwerk Memmingen  
**Tickets:** [www.kaminwerk.de](http://www.kaminwerk.de)

LaFee kommt ins Kaminwerk mit ehrlichen Texten, powervollen Beats und rockigen Sounds. Mit ihrer unverwechselbaren Stimme, tiefgründigen Lyrics und energiegeladenen Songs bringt LaFee alles mit, was einen großartigen Abend ausmacht.  
**Eintritt VVK:** 42 Euro zzgl. Gebühren

© Anja Koenig, Michael Richter, Nightgroove, Florian Eckelmann



**Hassler-Consort: „1525“ –  
500 Jahre Europäische  
Renaissancemusik**



**Wann & wo:**  
**04.05.2025,**  
17 Uhr (Einlass 16 Uhr),  
Kreuzherrnsaal Memmingen

**Veranstalter:**  
Projektgruppe  
Stadt der Freiheitsrechte

Das international besetzte Ensemble für Alte Musik „Hassler-Consort“ führt kunstvolle Kompositionen der Renaissance und des Barocks in Süddeutschland auf, kombiniert mit Musik aus der Lebenswirklichkeit der Menschen: Ein Soldatenlied von 1500, weltliche Feste, kirchliches Leben, Vergänglichkeit und Tod.  
**Eintritt VVK:** 17 Euro (regulär), 12 Euro (ermäßigt) jew. zzgl. Gebühren

**Symphonisches Konzert  
Paul McCartney  
„Ecce cor meum“ und  
Anton Bruckner „Te Deum“**



**Wann & wo:**  
**11.05.2025,**  
17 Uhr,  
Kirche St. Martin Memmingen  
**Veranstalter:**  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Martin, Memmingen  
**Tickets:** ab 28.04.2025 im  
Musikhaus Förg, Memmingen,  
Tel. 08331 / 5373

Der Konzertchor St. Martin, internationale Vokalsolisten und die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben führen das Oratorium „Ecce cor meum“ von Paul McCartney auf – ein Bekenntnis der Freiheit durch den Glauben – sowie Anton Bruckners Bekenntnis „Te Deum“ in all seiner Pracht und Größe.  
**Eintritt VVK:** 15 – 33 Euro (nach Kategorien)

**Söhne Mannheims –  
ein Freiheitskonzert**



**Wann & wo:**  
**17.05.2025,**  
20 Uhr,  
Kaminwerk Memmingen

**Veranstalter:**  
Kaminwerk Memmingen  
**Tickets:** www.kaminwerk.de

30 Jahre Söhne Mannheims! Die großartigen Stimmen von Dominic Sanz, Karim Amun, Giuseppe Porrello, Michael Klimas! Die Söhne Mannheims sind wieder eine zehnköpfige verschworene Band-Gemeinschaft, verbunden durch Musik, die im wahrsten Sinne des Wortes „versöhnlich“ ist.  
**Eintritt VVK:** 39 Euro zzgl. Gebühren

**Das magische Amulett  
Ein Musical der Musikschule  
Memmingen und des Symphonie-  
orchesters Memmingen**



**Wann & wo:**  
**17.05 und 18.05.2025,** 17 Uhr,  
Maximilian-Kolbe-Haus  
Memmingen

**Veranstalter:**  
Sing- und Musikschule  
Memmingen

Anno Domini 1525: Johanna wird von der herrschaftlichen Gerichtsbarkeit verfolgt, aber mit Hilfe eines magischen Amuletts gelingt ihr die Flucht – in unsere Gegenwart. Ihre Mutter jedoch wird gefangen genommen, ihr droht der Scheiterhaufen. Um sie zu retten, muss Johanna in die Vergangenheit zurück.  
**Eintritt:** frei (Spendenbasis)

**2. International  
Free Improvisors  
Meeting Memmingen**



**Wann & wo:**  
**30.05. und 31.05.2025,**  
19 – 23 Uhr,  
Antonierhaus Memmingen

**Veranstalter:**  
Pit Kinzer

Hochkarätige Musiker:innen aus neun Ländern improvisieren Spontankompositionen in völliger Freiheit der musikalischen Darbietung. Ohne Vorgaben, Noten, Stilrichtungen oder Tonarten. Ad hoc zusammengestellte kleine Gruppen aus einem Pool von 25 anwesenden hochkarätigen Musiker:innen spielen zusammen.  
**Eintritt:** frei

**Bauernleben, Bauernleid –  
offenes Singen mit Radltour**

**Erster Termin:**  
**01.06.2025,** 14 Uhr,  
Radtour ab Marktplatz  
Memmingen, ab 16 Uhr  
„Offenes Singen“ im Dorf-  
gemeinschaftshaus Steinheim

**Zweiter Termin:**  
**03.08.2025,** 14 Uhr,  
Radtour ab Marktplatz  
Memmingen, ab 16 Uhr  
„Offenes Singen“ im  
Naturlandhof Fehr, Benningen  
**Veranstalter:**  
Projektgruppe Stadt  
der Freiheitsrechte in  
Kooperation mit dem ADFC

Der schwäbische Barde Bernhard „Barny“ Bitterwolf singt und erzählt an zwei Nachmittagen im Juni und August zu Kaffee und Kuchen an Bauernorten von heute und damals. Der ADFC organisiert kurzweilige Radltouren zu ihnen von Memmingen aus.  
**Eintritt:** frei (Spendenbasis)

**Musica  
1525**



**Wann & wo:**  
**01.06.2025,** 17 Uhr,  
Kirche St. Josef Memmingen  
**Veranstalter:**  
Kirchenchor St. Josef,  
Memmingen

Von München bis Buxheim, von London bis Rom – in allen Himmelsrichtungen finden sich grandiose Meisterwerke, die oftmals nur selten aus dem Notenarchiv herausgeholt werden. Eine musikalische Zeitreise mit dem Kirchenchor Sankt Josef.  
**Eintritt:** frei

**Matthias Schriefl  
& GELÄUT**



**Wann & wo:**  
**27.06.2025,** 19.30 Uhr,  
Pfarrhof  
Kirche St. Josef Memmingen  
**Veranstalter:**  
Projektgruppe  
Stadt der Freiheitsrechte

Der Weltbekannte Multiinstrumentalist Matthias Schriefl aus dem Allgäu bringt Jazz, Brass-Kultur und Live-Geläut mit einem hochkarätigen Ensemble zusammen.  
**Eintritt VVK:** 13 Euro (ermäßigt), 18 Euro (regulär) jew. zzgl. Gebühren

**Die Grenzgänger:  
„500 Jahre Bauernkrieg –  
Lieder und Texte der  
Revolution“**

**Wann & wo:**  
**18.07.2025,** 20 Uhr,  
Antonierhaus Memmingen  
**Veranstalter:**  
Projektgruppe  
Stadt der Freiheitsrechte

Wessen Erde ist die Erde? Wessen Welt ist die Welt? Die Grenzgänger spielen Lieder und Texte aus dem Bauernkrieg von 1524/25 und ziehen Parallelen bis in die heutige Klimakrise.  
**Eintritt VVK:** 13 Euro (ermäßigt), 18 Euro (regulär) jew. zzgl. Gebühren

**Den unterdrückten  
Namenlosen  
eine Stimme geben**



**Wann & wo:**  
**25.09.2025,** 20 Uhr,  
Himmelfahrtskirche  
Memmingen  
**Veranstalter:**  
Musik Hier und Jetzt e.V.

Im Zentrum des Kirchenkonzerts stehen die beiden Kompositionen „La Fabbrica illuminata“ und „Ricorda cosa ti hanno fatto in Auschwitz“ des italienischen Komponisten Luigi Nono (1924 – 1990), ein Vertreter der „engagierten Musik“.  
**Eintritt VVK:** 15 Euro (ermäßigt), 20 Euro (regulär) jew. zzgl. Gebühren

**Konstantin Wecker  
„Lieder meines Lebens“**



**Wann & wo:**  
**27.09.2025,** 20 Uhr,  
Kaminwerk Memmingen  
**Veranstalter:**  
Kaminwerk Memmingen  
**Tickets:** www.kaminwerk.de

Mit seinem Duo-Programm „Lieder meines Lebens“ gewährt Konstantin Wecker sehr persönliche Einblicke in sein Schaffen. Über 50 Jahre Wecker-Lieder – Grund genug, die vergangenen Jahrzehnte für sich und sein Publikum auf wundervolle Weise Revue passieren zu lassen.  
**Eintritt VVK:** 45 Euro zzgl. Gebühren

© Hassler Consort, Kirchenchor St. Martin, Rocco Dürlich, Claudia Stegmann, Pit Kinzer

© Barry Bitterwolf, Matthias Schriefl, Angela von Brill, Musik Hier und Jetzt e.V., Thomas Karsten



# Memminger Freiheitspreis 1525



## WER IHN 2025 ERHÄLT UND WAS DAHINTERSTECKT

### Memminger Freiheitspreis 2025 an Christian Streich

Der „Memminger Freiheitspreis 1525“ geht 2025 an den ehemaligen Fußballtrainer Christian Streich. Er erhält die renommierte Auszeichnung, weil er sich authentisch und klar für ein wertschätzendes, demokratisches Miteinander und gegen Diskriminierung und Ausländerfeindlichkeit einsetzte.

### Jury: Engagiertes Eintreten gegen Rassismus

Der Jury mit Oberbürgermeister Jan Rothenbacher und den evangelischen Dekanen Claudia und Christoph Schieder an der Spitze ging es weniger um die sportlichen Verdienste des früheren Fußball-Spielers und Bundesliga-Trainers. Sie würdigte insbesondere, dass Christian Streich seine prominente Position nutzte, um auf Ungerechtigkeit und Hetze hinzuweisen.

Oberbürgermeister Rothenbacher erklärt: „Als prägende Figur im deutschen Fußball hat sich Christian Streich nicht nur durch seine sportlichen Erfolge, sondern vor allem durch seine klare Haltung und sein engagiertes Eintreten gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und jegliche Form von Diskriminierung ausgezeichnet.“

### Einsatz auch in Sport und Gesellschaft bedeutsam

Durch seine authentische und unmissverständliche Haltung sei Christian Streich ein Vorbild, so Rothenbacher weiter: „Er zeigt, dass der Einsatz für gegenseitigen Respekt und demokratische Grundwerte nicht nur in politischen, sondern auch in sportlichen und gesellschaftlichen Kontexten von zentraler Bedeutung ist.“ Demokratie sei Mannschaftssport unterstrich das Kuratorium.

### Beliebt, bodenständig und offen

Christian Streich wurde 1965 als Sohn eines Metzgers in Weil am Rhein geboren und wuchs in Südbaden auf, wo er heute noch lebt. Nach einigen Jahren als aktiver Profi-Fußballspieler wechselte er ins Traineramt. Er wurde zunächst im Jugendfußball für seine wertschätzende, ganzheitliche Spielkultur und Nachwuchsförderung bekannt. Von 2012 bis 2024 war er erfolgreich und leidenschaftlich Cheftrainer des SC Freiburg.

Viele Fußballfans und die Öffentlichkeit schätzen seine authentische Art, besonders seine typisch im alemannischen Dialekt angebrachten Statements, in denen er auch gesellschaftliche Entwicklungen aufgriff. Streich erhielt mehrere Auszeichnungen für Fußballkultur und Zivilcourage.

Schon 2012 beschrieb Christian Streich seine Arbeitshaltung so, dass es wichtig sei, echtes Interesse aneinander zu haben und miteinander eine übergeordnete Ebene zu entwickeln: „wo es nicht ein Spieler oder ein Trainer ist, sondern ein Mitmensch.“

### Der „Memminger Freiheitspreis 1525“ wird am 3. Oktober 2025 feierlich in Memmingen an Christian Streich überreicht.



Mehr zum „Memminger Freiheitspreis 1525“ hier:

© SC Freiburg

## BISHERIGE PREISTRÄGER DES „MEMMINGER FREIHEITSPREIS 1525“



2005  
Gyula Horn



2009  
Reiner Kunze



2013  
Malala Yousafzai



2016  
Erwin Kräutler



2022  
Heribert Prantl

Der „Memminger Freiheitspreis 1525“ zeichnet Menschen oder Organisationen aus, die sich ungewöhnlich stark für andere einsetzen. Unerschrocken und mutig sind sie, wenn sie Unrecht anprangern und auf Missstände hinweisen. Seit 2005 würdigt ein Memminger Kuratorium Persönlichkeiten oder Einrichtungen aus Gesellschaft, Kirche und Politik weltweit.

### Ein Preis aus dem Herzen Memmingens

Der aus einer privaten Initiative gestiftete „Memminger Freiheitspreis 1525“ erinnert an den Freiheitskampf der Aufständischen von 1525. Die moderne Ehrung erfolgt bei einem Festakt. Die Laudatio übernehmen anerkannte Zeitgenossen wie Bundespräsident Horst Köhler oder Bundestagspräsident Norbert Lammert.

## EIN KIND, EIN LEHRER, EIN BUCH UND EIN STIFT VERÄNDERN DIE WELT

MALALA YOUSAFZAI

# Das große Fest der Freiheit, der Teilhabe und des Miteinanders



## DER SCHWABENTAG IN MEMMINGEN



### Wann & wo:

Tag der Deutschen Einheit, 03.10.2025, 11 – 21 Uhr  
**Marktplatz, Stadthalle, Hallhof und weitere Orte in der Memminger Innenstadt**

Im direkten Anschluss an die Verleihung des „Memminger Freiheitspreis 1525“ richtet die Stadt Memmingen in Kooperation mit dem Bezirk Schwaben den Schwabentag 2025 aus, der sich in diesem Jahr ganz dem Grundgedanken der 500-Jahres-Feier der Zwölf Artikel widmet. Mit den Ereignissen von 1525 können sich Memmingen und die Region zwischen Donau und Allgäu als Keimzelle der frühen Demokratisierungsbestrebungen in Deutschland bezeichnen, und darauf bauen wir auf.

Mit einem vielfältigen Bühnenprogramm, einem Markt der Möglichkeiten, einem Tag der offenen Tür im Landgericht sowie verschiedenen Info-, Spiel- und Mitmachangeboten für die ganze Familie sollen an diesem Tag insbesondere Akteure eine Plattform bekommen, die sich für gesellschaftliches Miteinander, Bürgerbeteiligung und die Sicherung unserer freiheitlichen Grundwerte einsetzen.

Wie können Nachbarschaftsinitiativen den Alltag im Wohnviertel lebenswerter gestalten? Was hat Fußball mit Freiheit und Teilhabe zu tun? Wie läuft eigentlich eine Gerichtsverhandlung im Landgericht ab? Wie funktionieren Bürgerräte und welche Vorteile haben Genossenschaftskonzepte?

Diese und viele weitere Antworten auf spannende Fragen erhalten Sie neben einem vielfältigen Bühnenprogramm beim Schwabentag. Treffen Sie inspirierende Persönlichkeiten, lernen Sie neue Projekte und Initiativen kennen, und treten Sie miteinander in Dialog. Gemeinsam feiern wir ein unvergessliches Fest der Freiheit, der Teilhabe und des Miteinanders mit Akteuren aus ganz Schwaben.

» Bewerbungen für Infostandplätze, thematisch passende Aktionen und Programmpunkte können eingereicht werden unter:

[stadt-der-freiheitsrechte@memmingen.de](mailto:stadt-der-freiheitsrechte@memmingen.de)



# Was passiert 2025 in der Region?

500 Jahre sind vergangen, seit Bauern die Hoffnung auf eine bessere Welt zu ihrer Sache machten. In einer Zeit globaler Veränderungen drängten sie auf politische, sozialen und kirchliche Reformen und versuchten die feudale Macht von Adel, Klöstern und Reichsstädten zu kippen – in Schwaben und weit darüber hinaus. Dem Bauernkrieg in unserer Region sind zahlreiche Aktionen und Ausstellungen gewidmet:

## Landesausstellung „Uffrur!“

Ausstellung des Landesmuseums Württemberg über die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und religiösen Aspekte der Zeit des Bauernkriegs

### Wann & wo:

26.04. – 5.10.2025, Kloster Schusensried  
[www.bauernkrieg-bw.de](http://www.bauernkrieg-bw.de)  
[www.lautseit1525.de](http://www.lautseit1525.de)

## 1525 Bauernkrieg

Das Theaterdorf Altusried erinnert an die Geschichte seiner Vorfahren, welche diese selbst vor 500 Jahren zwischen Memmingen und Kempten geschrieben haben.

### Wann & wo:

14.06. bis 17.08.2025  
 Allgäuer Freilichtbühne Altusried  
[www.allgaeuer-freilichtbuehne.de](http://www.allgaeuer-freilichtbuehne.de)

## Zeitenwende 1525

Ausstellung zur Geschichte Kemptens und seines Umlands

### Wann & wo:

27.02. – 14.12.2025  
 Kempten-Museum im Zumsteinhaus

[www.kempten-museum.de](http://www.kempten-museum.de)

## Museum trifft Theater – Zeitreise: Leben vor 500 Jahren

Theaterinszenierung des Landestheaters Schwaben und Living-History-Lager der Frundsberg-Schützen und dem Heimatdienst Illertal

### Wann & wo:

Juni 2025, Schwäbisches Freilichtmuseum Illerbeuren  
[www.bauernhofmuseum.de](http://www.bauernhofmuseum.de)

## Erinnerungsstätte „Baltringer Haufen“

Dauerausstellung zur Geschichte des Bauernkriegs in Oberschwaben

### Wann & wo:

Mo, Di, Do, Fr 8:30-12:00 Uhr  
 Di zusätzlich 16:30-18:00 Uhr  
[www.baltringer-haufen.de](http://www.baltringer-haufen.de)

## 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

Ausstellung zu den Hintergründen, Ereignissen und Folgen des Bauernkriegs in Oberschwaben und dem Allgäu

### Wann & wo:

22. März bis 11. November 2025  
 Bauernhausmuseum Wolfegg  
[www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)

## anno 1525

Bauernkriegslager und Mittelaltermarkt der Schwarzen Schaar

### Wann & wo:

12. – 14.09.2025  
 Alte Ziegelei Erkheim  
[www.anno1525.de](http://www.anno1525.de)

**100 JAHRE  
 FREIHEIT  
 FREIHEIT  
 BRAUCHT COURAGE**

**EIN EU-PROJEKT ZUM THEMA  
 DEMOKRATISCHE WERTE  
 GESTERN - HEUTE - MORGEN**

Demokratie und soziale Inklusion sind nicht selbstverständlich, sondern erfordern das Engagement aller Bürger:innen – dies will das Projekt Courage bewusst machen.

Besuchen Sie eine der vielen Veranstaltungen im Jahr 2025.

Interreg  
 Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein

Kofinanziert von der Europäischen Union

# Programmkalender

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	GENRE
<b>FEBRUAR</b>				
14.02.25	17–20 Uhr	<b>Future Hub Memmingen</b> Offenes Forum für Jugendliche und junge Menschen (von 14 bis 26 Jahren), die sich für eine lebenswerte Stadt einsetzen wollen	MEWO Kunsthalle Memmingen	
19.02.25	19 Uhr	<b>Freiheit First im Rathaus</b> Freies Format des Landestheater Schwaben mit Cindy Walther	Rathaus Memmingen	
20.02.25	19:30 Uhr	<b>Warum heute glauben?</b> Podiumsgespräch mit Bundesministerin a.D. Anette Schavan, Landesbischof i.R. Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Imam Benjamin Idriz	Antoniersaal Memmingen	
21.02.25	19:30 Uhr Einlass 18:30 Uhr	<b>Christoph Schappeler</b> Präsentation einer Biografie des streitbaren Theologen und begeisternden Predigers der Reformation	Antoniersaal Memmingen	
21.02.25	19 Uhr	<b>Freiheit zum Träumen</b> Eröffnung der Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie	MEWO Kunsthalle Memmingen	
21.02.25	19 Uhr	<b>Frey seyen und wöllen sein</b> Eröffnung der Ausstellung zu Freiheit und dem Streben nach gesellschaftlicher Verbesserung	MEWO Kunsthalle Memmingen	
<b>MÄRZ</b>				
06.03.25	20 Uhr	<b>Mitten im Sturm – die Rolle der Reichsstadt Memmingen während des Bauernkriegs in Oberschwaben</b> Vortrag von Dr. Peer Frieß	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
07.03.25	19 Uhr	<b>Menschen 1525: Figuren in der Altstadt</b> Eröffnung der Historische Infotainment-Intervention im öffentlichen Raum	Verschiedene Orte im Stadtraum Memmingen	
07.03. & 08.03.25	19–23 Uhr	<b>Zeitreise 1525 – Kickoff 500 Jahre Zwölf Artikel</b> Multimediale Sound- und Lichtshows auf der Fassade der Kramerzunft (Mapping) und im Kirchenschiff von St. Martin. Künstlerische Inszenierungen und informative sowie kulinarische Überraschungen entlang der historischen Schauplätze	Roßmarkt, Weinmarkt, Martin-Luther-Platz, St. Martin und weitere Orte, Memmingen	
14.03. – 16.03.25	20 Uhr Einlass 19 Uhr	<b>Das Bauernparlament – Ein Volksstück von Dr. Reinhard Baumann</b> Uraufführung des Volksstücks mit Musik über die erste deutsche Revolution durch die Theatergruppe des Fischertagsvereins	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
15.03.25	17 Uhr	<b>Und kommst du liebe Sonn' nicht bald</b> Ein szenisches Konzert des Ensemble Sospiratem zum Bauernkrieg 1525	Kinderlehrkirche Memmingen	
19.03.25	19 Uhr	<b>Freiheit First in der Stadtbibliothek</b> Freies Format des Landestheater Schwaben mit einem Mitglied des Ensembles	Stadtbibliothek Memmingen	
21.03.25	19:30 Uhr Premiere	<b>Animal Farm</b> Premiere des Theaterstücks nach dem Roman vom George Orwell	Landestheater Schwaben	
22.03.25	19 Uhr Einlass 18:30 Uhr	<b>DAS WORT. Widerstand ist nicht zwecklos</b> Eröffnung der Licht- und Videoinstallation von Vanessa Hafenbrädl	Kartause Buxheim	
<b>APRIL</b>				
01.04.25	19 Uhr	<b>Einblicke ins Stadtarchiv</b> Flugschriften, Protokolle und Schriftwechsel aus dem Jahr 1525	Stadtarchiv Memmingen	
02.04.25	20 Uhr Einlass 19:30 Uhr	<b>Embryonische Elemente der Freiheit</b> Eröffnung der Video- und Rauminstallation von u.a. Lukas Rehm	Benediktinerabtei Kloster Ottobeuren	
05.04.25	19–5 Uhr Einlass 18 Uhr	<b>Nightgroove Memmingen</b> Im Gedenkjahr der Zwölf Artikel kommt Nightgroove, das Original der Musiknacht, zurück nach Memmingen	Innenstadt Memmingen	
08.04.25	19 Uhr	<b>Extremismus und Prävention</b> Podiumsdiskussion mit Rechtsextremismus-Aussteiger Axel Reitz u.a.	Antoniersaal Memmingen	
09.04.25	19 Uhr	<b>Freiheit First in der Rahmenhandlung</b> Freies Format des Landestheater Schwaben mit Tim Woody Haake	Rahmenhandlung Memmingen	
11.04.25	20 Uhr Einlass 19 Uhr	<b>Vom Mut, Bauer und frei zu sein</b> Dokumentarisches Theaterprojekt zur Situation der Allgäuer Bauern	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
13.04.25	14 Uhr	<b>Aufbruch in eine andere Landwirtschaft?</b> Podiumsdiskussion zur Situation von Bauern und Bäuerinnen heute	Dorfgemeinschaftshaus Steinheim	
26.04.25	19 Uhr Einlass 18 Uhr	<b>Freiheit, Gleichheit, Menschlichkeit</b> Konzert des Schwäbischen Jugendsymphonieorchesters	Stadthalle Memmingen	



MAI				
<b>03.05.25</b>	11 – 15 Uhr	<b>FREIspiel 1525</b> Das Fest des Stadtjugendrings mit Spielen und Musik	Weinmarkt Memmingen	
<b>03.05.25</b>	20 Uhr Einlass 19 Uhr	<b>LaFee</b> Ein Freiheitskonzert im Werk	Kaminwerk Memmingen	
<b>04.05.25</b>	17 Uhr Einlass 16 Uhr	<b>„1525“ / 500 Jahre Europäische Renaissancemusik</b> Musik von Senfl, Isaac und Hofhaimer mit dem international besetzten Hassler Consort unter der Leitung von Franz Raml	Kreuzherrnsaal Memmingen	
<b>07.05.25</b>	19 Uhr	<b>Freiheit First im Mai</b> Freies Format des Landestheater Schwaben mit Gabriele Fischer	Ort wird bekannt gegeben	
<b>07.05.25</b>	19.30 Uhr	<b>Presse am Scheideweg – Demokratie in Gefahr</b> Podiumsdiskussion mit Maïke Scholz (Memminger Zeitung), Andreas Schales (Hit Radio RT1 Memmingen), Werner Kolhoff und Burkhard Arnold	Antoniersaal Memmingen	
<b>11.05.25</b>	17 Uhr Einlass 16 Uhr	<b>Symphonisches Konzert: Paul McCartney „Ecce cor meum“ und Anton Bruckner „Te Deum“</b> Mit dem Konzertchor St. Martin und der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben	Kirche St. Martin Memmingen	
<b>14.05.25</b>	19:30 Uhr Einlass 18:30 Uhr	<b>Reichsstädte im Bauernkrieg – exemplarische Konflikte und Konstellationen</b> Vortrag von Prof. Thomas Kaufmann	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
<b>16.05.25</b>	16 Uhr	<b>Der allerbeste Spielplatz der Welt! Geschichten vom Grundgesetz</b> Eine Lesung von Martin Baltscheit zum Thema Freiheitsrechte für Kinder und Eltern	Antoniersaal Memmingen	
<b>17.05.25</b>	20 Uhr	<b>Söhne Mannheims</b> 30 Jahre Söhne Mannheims – ein Freiheitskonzert im Werk	Kaminwerk Memmingen	
<b>17.05. &amp; 18.05.25</b>	17 Uhr Einlass 16 Uhr	<b>Das magische Amulett</b> Ein Musical der Musikschule Memmingen und des Symphonieorchesters Memmingen	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
<b>01.04.25</b>	19 Uhr	<b>Einblicke ins Stadtarchiv</b> Flugschriften, Protokolle und Schriftwechsel aus dem Jahr 1525	Stadtarchiv Memmingen	
<b>24.05.25</b>	17 – 24 Uhr	<b>Kulturnacht Memmingen</b> An einem langen Abend zeigen sich Kulturakteur:innen der Stadt mit offenen Türen und einem besonderen Programm im Memminger „Freiheitsjahr“	Verschiedene Orte im Stadttraum Memmingen	
<b>25.05.25</b>	11 – 17 Uhr	<b>Memminger FREIheitstafel</b> Austausch und Begegnung an einer langen Tafel zwischen Weinmarkt und Bahnhof	Maximilianstraße Memmingen	
<b>25.05.25</b>	18 Uhr	<b>Die Natur ist kein Parteimitglied</b> Vortrag von Harald Lesch zu Klima, Energie und Gesellschaft	Rex-Palast Memmingen	
<b>28.05.25</b>	19:30 Uhr Einlass 18:30 Uhr	<b>Der Bauernkrieg. Geschichte einer wilden Handlung</b> Vortrag von Prof. Gerd Schwerhoff	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
<b>30.05. &amp; 31.05.25</b>	19 – 23 Uhr	<b>2. International Free Improvisors Meeting Memmingen</b> Hochkarätige Musiker:innen aus neun Ländern improvisieren Spontan-kompositionen in völliger Freiheit der musikalischen Darbietung	Antoniersaal Memmingen	
JUNI				
<b>01.06.25</b>	14 Uhr	<b>Bauernleben, Bauernleid (1)</b> Geschichten und Lieder aus dem Bauernstand 14 Uhr: Start Radltour Marktplatz Memmingen ab 16 Uhr: offenes Singen bei Kaffee und Kuchen in Steinheim	Marktplatz Memmingen und Dorfgemeinschafts- haus Steinheim	
<b>01.06.25</b>	17 Uhr	<b>Musica 1525</b> Eine musikalische Zeitreise mit dem Kirchenchor St. Josef	Kirche St. Josef Memmingen	
<b>05.06.25</b>	21.30 Uhr	<b>FREIluft-Kino</b> Die Filmvorführung auf dem Martin-Luther-Platz	Martin-Luther-Platz Memmingen	
<b>07.06.25</b>	11 – 16 Uhr	<b>FREIspiel 2025</b> Das Straßenfest mit Spielen, Straßentheater und Aktionen zum Mitmachen	Altstadt Memmingen	
<b>07.06.25</b>	20 Uhr Einlass 19 Uhr	<b>Die Bauernoper 2025</b> Szenen aus dem schwäbischen Bauernkrieg von 1525	Maximilian-Kolbe-Haus Memmingen	
<b>18.06.25</b>	19 Uhr	<b>Freiheit First im Juni</b> Freies Format des Landestheater Schwaben mit einem Mitglied des Ensembles	Ort wird bekannt gegeben	
<b>27.06.25</b>	19:30 Uhr	<b>Matthias Schriefl &amp; GELÄUT</b> Der weltbekannte Multiinstrumentalist aus dem Allgäu bringt Jazz, Brass-Kultur und Live-Geläut mit einem hochkarätigen Ensemble zusammen	Pfarrhof Kirche St. Josef Memmingen	

JULI				
<b>03.07.25</b>	21:30 Uhr	<b>FREIluft-Kino: Black Fridays For Future</b> Das Open-Air Kino auf dem Marktplatz	Marktplatz Memmingen	
<b>04.07.25</b>	20 Uhr	<b>Poetry Slam – Vorsicht Dichter</b> Poetry Slam zum Freiheitsjahr	Kaminwerk Memmingen	
<b>05.07.25</b>	ab 12 Uhr ab 18 Uhr Konzertabend	<b>Fest der Kulturen</b> Interkulturelles Stadtfest für alle, mit transkulturellen Fusionen und Konzerten am Abend	Schrannenplatz Memmingen	
<b>11.07.25</b>	17 – 22 Uhr	<b>UFFRUR! ... on the road</b> Eine Erlebniswelt mit Theater- und Zirkusspektakel, die mit allen fünf Sinnen spielt	Marktplatz Memmingen	
<b>12.07.25</b>	15 Uhr	<b>CSD Memmingen 2025</b> Der Christopher Street Day Memmingen geht in die dritte Runde!	Marktplatz Memmingen	
<b>12.07.25</b>	16 Uhr	<b>2. E-Con Lauf</b> Benefizveranstaltung für die THW Jugend	BBZ Memmingen	
<b>18.07.25</b>	20 Uhr Einlass 19 Uhr	<b>Die Grenzgänger: „500 Jahre Bauernkrieg – Lieder und Texte der Revolution“</b> Wessen Erde ist die Erde? Wessen Welt ist die Welt? Die Grenzgänger spielen Lieder und Texte aus dem Bauernkrieg von 1524 / 25 und ziehen Parallelen bis in die heutige Klimakrise	Antonierhaus Memmingen	
<b>19.07.25</b>	17 Uhr	<b>mood Blockparty</b> Festival-Vibes mit Newcomer-Bands, Food-Ständen, regionalem Bier & coolen Drinks	Phaesun-Gelände Memmingen	
AUGUST				
<b>03.08.25</b>	14 Uhr	<b>Bauernleben, Bauernleid (2)</b> Geschichten und Lieder aus dem Bauernstand 14 Uhr: Start Radltour Marktplatz Memmingen ab 16 Uhr: offenes Singen bei Kaffee und Kuchen in Benningen	Treffpunkt: Marktplatz Memmingen	
<b>30.08.25</b>	20:30 Uhr	<b>Mauflimmern – Freiheits-Edition</b> Die 27. Memminger Kurzfilmnacht im Werk	Kaminwerk Memmingen	
SEPTEMBER				
<b>23.09.25</b>	19 Uhr	<b>Wer Inklusion will, findet einen Weg. Wer sie nicht will, findet Ausreden.</b> Raul Krauthausen liest aus seinem aktuellen Buch	Antoniersaal Memmingen	
<b>25.09.25</b>	20 Uhr	<b>Den unterdrückten Namenlosen eine Stimme geben</b> Kirchenkonzert „500 Jahre Memminger Freiheitsrechte“ in Mariä Himmelfahrt	Himmelfahrtskirche Memmingen	
<b>27.09.25</b>	20 Uhr Einlass 19 Uhr	<b>Konstantin Wecker – „Lieder meines Lebens“</b> Ein Freiheitskonzert im Werk	Kaminwerk Memmingen	
<b>29.09.25</b>	19:30 Uhr Einlass 18:30 Uhr	<b>Zur rechtlichen Bedeutung der „Zwölf Artikel“</b> Vortrag von Prof. David von Mayenburg	Antonierhaus Memmingen	
OKTOBER				
<b>01.10.25</b>	19 Uhr	<b>Spuren des Bauernkriegs – Revisited</b> Eröffnung der finalen Präsentation der Projektergebnisse des Courage-Projektes	Stadtmuseum Memmingen	
<b>02.10.25</b>	19 Uhr	<b>Demokratie braucht Courage</b> Vortrag von Heribert Prantl	Stadthalle Memmingen	
<b>03.10.25</b>	11 – 21 Uhr	<b>Verleihung des „Memminger Freiheitspreis 1525“ und Schwabentag</b> Festakt zur Verleihung des Memminger Freiheitspreis an Christian Streich. Das große Fest der Freiheitsrechte mit einem Markt der Möglichkeiten, einem Bühnen- und Kulturprogramm sowie verschiedenen Spiel-, Info- und Mitmachangeboten	Kirche St. Martin und verschiedene Orte im Stadttraum, Memmingen	
<b>03.10.25</b>	13 – 17 Uhr	<b>Tag der offenen Tür im Landgericht Memmingen</b> Führungen durch Sitzungssäle und das Memminger Spital anlässlich des 500. Jubiläums der Zwölf Artikel	Landgericht Memmingen	
<b>14.10.25</b>	19:30 Uhr Einlass 18:30 Uhr	<b>Protestantische und katholische Perspektive auf Freiheit</b> Vortrag von Prof. Reiner Anselm und Prof. Britta Kägler	Antonierhaus Memmingen	

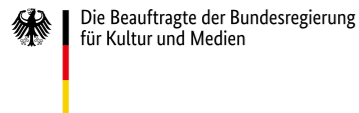


MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

<b>Alois Goldhofer Stiftung</b>	<b>DACHSER</b> Intelligent Logistics	<b>Sparkasse Schwaben-Bodensee</b>	<b>Memminger Wohnungsbau eG</b>
<b>Peter Micheler</b> Fleisch- und Wurstwaren aus dem Allgäu	<b>ROHDE &amp; SCHWARZ</b>	<b>LEW</b>	<b>VR-Bank Memmingen eG</b>
<b>Berg</b>	<b>e-con</b>	<b>PFEIFER</b>	<b>BAUFRITZ</b> WIR BAUEN GESUNDHEIT
<b>UNGLEHRT</b>	<b>Josef Hebel</b>	<b>MULTIVAC</b>	<b>AUTOHAUS RABUS</b> WIR BEWEGEN MENSCHEN

FÖRDERER

gefördert von:



gefördert von:



Impressum

REDAKTION

**Kulturamt Memmingen:**  
Sebastian Huber und Miriam Grossmann  
**Stadtarchiv Memmingen:**  
Christoph Engelhard  
**Projektbüro Stadt der Freiheitsrechte:**  
Alexander Schöttle und Sarah Schmelzer  
**Atelier Lenz:**  
Dr. Veronika Heilmannseeder

**KOORDINATION**  
Sarah Schmelzer

**DESIGN & LAYOUT**  
Christian Schäfler



Für mehr Informationen →  
stadt-der-freiheitsrechte.de

**HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE BAYERNAUSSTELLUNG**

# PROJEKT FREIHEIT — MEMMINGEN 1525

**16. März — 19. Oktober 2025**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus + Kramerzunftthaus, Memmingen  
**Dienstag – Sonntag, 9 – 17 Uhr | [www.hdbg.de](http://www.hdbg.de)**

**VERANSTALTER**  
HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

**FÖRDERER**  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



# Zwölf Artikel 1525

**Vorwort:** Das Evangelium ist nicht Ursache des Aufruhrs, sondern die Grundlage von Liebe, Frieden, Toleranz und Einigkeit. Basis und Legitimation aller Forderungen ist, das Evangelium zu hören und danach zu leben.

1. Jede Gemeinde hat ein Recht zur Wahl und zur Absetzung ihres Pfarrers.  
Der Pfarrer soll das Evangelium klar predigen und sich entsprechend verhalten.  
So können die Menschen zum wahren Glauben zu Gott und zum ewigem Heil finden.
2. Der Großzehnt soll für Geistliche, Arme und Landesverteidigung verwendet werden.  
Der Kleinzehnt auf Vieh solle jedoch aufgehoben werden.
3. Da Christus alle, die Einfachen und die Höchsten, mit seinem Blut erlöst und befreit hat,  
sind alle frei. Daher soll die Leibeigenschaft aufgehoben werden.  
Dies entbindet nicht, der Obrigkeit gehorsam zu sein und Rücksicht auf andere zu nehmen.
4. Die Jagd auf Wild auf der Erde, Geflügel in der Luft sowie Fische in fließenden  
Gewässern soll möglich sein. Gott hat die Tiere zum Wohl für alle Menschen erschaffen.
5. Die Wälder sollen wieder in Gemeindehand zurückgegeben werden,  
damit jedermann für sich Brenn- und Bauholz umsonst entnehmen kann.
6. Die ständig zunehmenden Frondienste sollen auf ein erträgliches Maß reduziert werden.
7. Außervertragliche Frondienste sollen nicht mehr zugelassen sein,  
außer Bauer und Herr verständigen sich auf ein vernünftiges Maß und Bezahlung.
8. Die von den Bauern geforderte Abgaben sind zu hoch. Daher sollen die Abgaben durch  
vertrauenswürdige Personen neu eingeschätzt werden, damit die Arbeit nicht umsonst ist.
9. Die willkürlichen Strafmaße sollen aufgegeben werden und nicht nach Gunst,  
sondern nach altem Herkommen neu festgesetzt werden.
10. Wiesen und Äcker der Gemeinde sollen wieder an die Bauern zurückgegeben werden,  
es sei denn, dass ordentliche Kaufverträge vorgelegt werden können.
11. Die Abgabe des Todesfalles soll abgeschafft werden! Durch die Todesfallabgabe werden  
Witwen und Waisen ungebührlich belastet und die Abgabe widerspricht der Pflicht  
des Herrn zu Schutz und Schirm gegenüber seinen Untertanen.
12. Alle Forderungen ergeben sich aus dem Wort Gottes. Sollten sie sich durch  
die Heilige Schrift als unberechtigt erweisen, sollen sie hinfällig sein.  
Allerdings können auch neue Forderungen aus der Schrift aufgestellt werden.

